
**Operating Manual
Service Manual**

Peakmeter 1117H

RTW

RADIO-TECHNISCHE
WERKSTÄTTEN

INSTRUMENTS FOR
STUDIO APPLICATIONS

Serial Number:

Catalogue Number:

RTW

RADIO-TECHNISCHE WERKSTÄTTEN GmbH & Co. KG
Telefax 0221/709 1332 • Telefon 0221/709 13-33

Hausadresse: Elbeallee 19 • D-**50765** Köln

Postfachadresse: Postfach 710654 • D-**50746** Köln

RADIO-TECHNISCHE WERKSTÄTTEN GmbH & Co. KG
Fax +49-221-709 1332 • Phone +49-221-709 13-33
Elbeallee 19 • D-**50765** Cologne • Germany
P.O.Box 710654 • D-**50746** Cologne • Germany

Hinweis

WARNUNG!



Bitte beachten Sie vor der Inbetriebnahme des Gerätes die folgenden Sicherheitshinweise:

Innerhalb des Gerätes befinden sich keine Teile, die der Wartung durch den Benutzer bedürfen.

Um einen elektrischen Schlag zu vermeiden, darf das Gehäuse nicht geöffnet werden.

Überlassen Sie Wartungsarbeiten stets nur dem Fachmann.

Das Gerät ist für den Einsatz in geschlossenen Räumen vorgesehen.

Entfernen Sie keine Teile aus dem Gerät und führen Sie keine Modifikation am Gerät aus ohne die schriftliche Freigabe durch RTW.

Note

WARNING!



Please read this safety information before using the instrument:

Do not service or repair this product unless properly qualified.

Servicing should be performed only by a qualified technician.

There are no user serviceable parts inside the unit.

Do not open the case while the unit is connected to power. High voltage exists inside the instrument.

The device has been designed for indoor use only.

Do not substitute parts or make any modifications without the written approval of RTW.

Technische Daten	Section 1
Aufbau- und Funktionsbeschreibung	Section 2
Anschluß- und Bedienungshinweise	Section 3
Abgleich	Section 4
Technical specifications	Section 5
Construction and description of operation	Section 6
Connection and operating instructions	Section 7
Adjustments	Section 8
Mechanische Zeichnungen / Mechanical drawings Schaltpläne / Schematic diagrams Lagepläne / Components layouts	Section 9
Stücklisten / Partlists	Section 10
Konformitätserklärung / Declaration of Conformity	Section 11

TECHNISCHE DATEN

Betriebsspannung:	24V DC +10/-10% oder ±15V DC +10/-10%
Stromaufnahme:	max. 190mA
Arbeits-Temperaturbereich:	0 bis +45 Grad Celsius
Skalenbereich:	-50dB bis + 5dB
Skalenteilung:	gemäß IRT-Empfehlung 3/6
Eingeblendete Skalenmarken:	-40, -30, -20, 10, -5dB
Erweiterte Skalenmarken:	schaltbar in 1 dB-Schritten von -10 dB bis +5 dB
Hellgesteuerter Skalenbereich:	0dB bis +5dB
Skalenlänge:	127mm (5 inch)
Anzahl der Anzeigeelemente:	201 Segmente/Kanal
Anzeigeart:	Neon-Plasma-Bargraph- Display
Farbe der Anzeigeelemente:	bis 0dB orange
Anzeige ohne Ansteuerung: (Abschluß mit 30 Ohm)	3 Leucht-Segmente
Meßfehler bei folgenden Parametern:	Toleranzbereich:
a. zwischen -10dB u. +5dB:	±0,3dB
Differenz der Anzeige zwischen beiden Kanälen:	±0,2dB
b. zwischen -40dB u. -10dB:	±1dB
Differenz der Anzeige zwischen beiden Kanälen:	±0,5dB
c. Änderung der Betriebsspannung um 10%:	±0,2dB
d. Frequenzbereich 30Hz - 20kHz:	±0,5dB
Abfall oberhalb 20kHz:	12dB/Oktave
Eingangsempfindlichkeit der Anzeige 0dB:	+6dBu (1,55V)
Maximal-Eingangspegel:	+21dBu
Einstellbereich f. Eingangspegel:	0dBu bis + 18dBu
Erhöhung der Eingangsempfindlichkeit:	20dB ±0,2 dB
Eingänge:	symmetrisch erdfrei, Eingangsübertrager
Unsymmetriedämpfung:	min. 60dB
Eingangsscheinwiderstand zwischen 30Hz und 20kHz:	min. 10kOhm
Integrationszeit:	10ms
Integrationszeit bei PCM-Betrieb:	1ms
auf besondere Bestellung:	0,1ms
Kalibrierungsvorschrift gemäß IRT-3/6: Halbwellenimpuls mit 2 Sek. Impulsfolge- zeit (gleichgerichteter 9,5dBm Vollwellen- Sinuspegel f=5kHz, Halbwellenunterdrückung 50:1)	
Meßanzeige auf Skala:	-3dB ±0,3dB
Umpolfehler:	max. 0,5dB

Rücklaufzeit:	1,5 sek. für 20dB 2,5 sek. für 40dB
Speicher-Genauigkeit (Memory):	± 1 Segment *)
Bedienungselemente:	- Taster zur 20dB Empfindlichkeitsstei- gerung - Taster zur Anzeige der gespeicherten Spitzen- werte - Taster zum Rücksetzen des Speichers - Schiebeschalter zum Ein- Ausschalten des 'PEAK HOLD'-Modus
externe Funktionsumschaltung:	- zur 20dB Empfindlich- keitssteigerung - zur Anzeige der ge- speicherten Spitzen- werte - zum Rücksetzen des Speichers - zur Umschaltung der Integrationszeit - zur Einschaltung der Meßskalierung - zum Ein-/Ausschalten des "PEAK HOLD"-Modus
LED-Indikator:	- rote LED für 20dB-Em- pfindlichkeitssteige- rung - rote LED für PCM-Be- trieb
Gewicht:	ca. 800g (1.8lbs) netto
Abmessungen:	190 x 40 x 107 mm
Anschlußsteckverbindung:	32 pol. Stiftleiste nach DIN 41612/C
Lieferumfang:	1. Peakmeter 1117H mit sichtbarer horizontaler und einer darunterlie- genden vertikalen Skala 2. Anschluß-Steckleiste (Gegenstecker) 3. Bedienungs- und Service-anleitung

Technische Änderungen vorbehalten

*) Hinweis auf die Speichergenauigkeit:

Die Maximalwertspeicher erfassen neben der Nutzinformation auch Störsignale (ESD- und BURST). Daher kann bei gestörtem Umfeld der Speicherinhalt verfälscht sein. Eine gezielt durchgeführte Maximalwertmessung sollte deshalb bei Verdacht auf Störeinflüsse wiederholt werden.

AUFBAU UND FUNKTIONSBESCHREIBUNG PEAKMETER 1117H

Im RTW PEAKMETER 1117H findet als Anzeigeelement ein Gas-Plasma-Bar-Graph-Display Verwendung. Die komplette Elektronik einschließlich des Displays ist in einem Vollmetall-Einschub mit den Abmessungen 190 x 40 x 107 mm untergebracht. Die Displayeinheit, bestehend aus Frontrahmen, Display-ansteuerelektronik und Hochspannungserzeugung, Skala und Tastenfeld, ist als steckbare Moduleinheit ausgeführt. Nachfolgend sind die einzelnen Funktionsgruppen innerhalb der Schaltung beschrieben.

STROMVERSORGUNG

Die Geräte sind zum Betrieb an Versorgungsspannungen zwischen 21V und 36V ausgelegt. Der Pluspol der Eingangsspannung wird über eine Verpolungsschutzdiode dem Spannungsreglerschaltkreis IC315 zugeführt. Spannungen über 26V werden auf einen Wert von ca. 24V stabilisiert. Eine aktive Filterschaltung hält geräteinterne Störimpulse von den Anschlußleitungen fern. Am Ausgang des nachfolgenden Regler-ICs 316 steht die positive Betriebsspannung für die Analogschaltkreise zur Verfügung. IC317 wirkt als Klemmschaltung und erzeugt das geräteinterne Nullpunkt-Niveau. Die Differenzspannung zwischen diesem Niveau und dem Nullpunkt der Eingangsspannung dient negative Versorgungsspannung für die Operationsverstärker. Ein 5V-Festspannungsregler, IC318, liefert die Betriebsspannung für die HCMOS-Logikbausteine.

EINGANGSVERSTÄRKER, FILTERSCHALTUNG, DOPPELWEGGLEICHRICHTER

Die Audiosignale gelangen über die Eingangstransformatoren zu den Operationsverstärkern IC101 (IC201), die als Entkopplungs- und Verstärkerstufen dienen. Bei Einschaltung der Meßbereicherweiterung (+20dB-Taste) wird die Grundverstärkung der Verstärkerstufen um genau 20dB erhöht. Damit ist es möglich, Signale bis -70dB zu messen. Im nachfolgenden Tief-Pass-Filter, das aus einer aktiven Filterschaltung mit dem IC102 (IC202) sowie einer passiven R-C-Filterschaltung besteht, wird der Frequenzbereich gemäß IRT Pflichtenheft Nr. 3/6 eingeengt. (Abfall über 20kHz pro Oktave 12dB). Die Potentiometer P3 und P4 dienen der Pegeleinstellung.

Zur weiteren Verarbeitung gelangen die Signale zu den Präzisions-Doppelweg-Gleichrichterstufen IC103 (IC203) mit nachgeschalteter erster Integrationsstufe. Diese wird gebildet vom Kondensator C113 (C213) in Verbindung mit einer Schaltstufe T102 (T202). Im PCM-Betrieb werden hier die schnellen Eingangsimpulse zwischengespeichert.

Eine Bufferstufe IC104 (IC204) entkoppelt die Signalspannung der ersten Integrationsstufe und leitet diese der zweiten Integrationsstufe zu. Nun wird der Kondensator C114 (C214) über den Widerstand R119 (R219) geladen. Eine zweite Schaltstufe T103 (T203) ändert bei PCM-Betrieb die Zeitkonstante durch Verkleinern des Ladewiderstandes. Die Ladung des Kondensators C114 (C214) resultiert aus dem gleichgerichteten Audiosignal und der gewählten Integrationszeit. Im Normalbetrieb beträgt die Integrationszeit 10ms, im PCM-Betrieb 1ms. Zur Signalisierung des PCM-Betriebs wird ein LED-Indikator im Displaypanel angesteuert. Der Rücklauf des Leuchtbalkens wird durch die Entladezeit des Kondensators C114 (C214) bestimmt. Zur Einstellung der Entladezeit bis hinunter zur -20dB-Marke auf der Skala dient das Potentiometer P5 (P6). Von der -20dB-Marke bis -40dB ist für die Entladung eine Konstantstrom-Schaltung wirksam, die mit Potentiometer P7 (P8) eingestellt wird. Mit den beiden Potentiometern wird bei korrektem Abgleich das in den Normen vorgeschriebene Rücklaufverhalten erreicht (gemäß DIN 45406/IE-Publikation 268-10 / IRT-Pflichtenheft 3/6).

IMPULSERZEUGUNG UND PULSBREITEN-UMWANDLUNG

Zur Ansteuerung des verwendeten Anzeigedisplays werden eine Folge von 200 Einzelimpulsen, ein folgender "RESET"-Impuls und die audiosignalabhängigen pulsbreitenmodulierten Rechteck-Signale benötigt. Der Master-Clock-Generator mit IC301 erzeugt Impulse mit $21\mu\text{s}$ Breite. Mit diesen Impulsen wird ein 12-bit Binärzähler angesteuert. Dessen Ausgänge adressieren zwei CMOS-EPROMs (IC303, IC304). Aus den hier gespeicherten Daten werden sowohl die "RAMP"-Daten wie auch Steuerimpulse gewonnen. Die zur "RAMP"-Erzeugung benötigten Daten stehen hier als 12-bit-Informationen zur Verfügung. Sie sind so gewählt, daß der im D/A-Wandler entstehende "RAMP"-Impuls in seiner Kurvenform der geforderten Skalenteilung entspricht. Diese "RAMP"-Spannung wird in nachgeschalteten Komparatoren mit den gleichgerichteten Audiosignalen verglichen. An den Komparator-Ausgängen stehen dann Rechteckimpulse zur Verfügung, deren Impulsbreite sowohl von der Audio-Eingangsspannung wie auch vom Augenblickswert der "RAMP"-Spannung abhängt. Die Kurvenform der "RAMP"-Spannung wird diese Weise bestimmend für die Skalenaufteilung des Meßgerätes. Die Amplitude der "RAMP"-Spannung beträgt $2,5V_{\text{ss}}$. Offset-Fehler der Gleichrichter, der Ramperzeugung sowie der nachgeschalteten Komparatoren werden ausgeglichen, indem der "RAMP"-Spannung an den invertierenden Komparator-Eingängen eine den Offset-Fehlern proportionale, gegengepolte Gleichspannung zugemischt wird. Diese Offset-Kompensation ist mit den Potentiometern P1 und P2 einstellbar.

Zur Hellsteuerung der eingeblendeten Skalenmarken und des Übersteuerungsbereich wird die Impulsbreite des Mastergenerators durch weitere Daten aus den EPROM umgetastet, so daß nun eine Impulsbreite von $125\mu\text{s}$ erreicht wird. Größere Impulsbreite bedeutet für das jeweilig angesteuerte Segment eine längere "ON"-Zeit und damit größere Helligkeit. Ein externer Schaltkontakt ermöglicht durch Änderung der EPROM-Adressen eine Umschaltung auf einen zu Meßzwecken gestalteten Skalenverlauf. Dieser Skalenverlauf besitzt eingeblendete Skalen von -10dB bis zum Ende des Übersteuerungsbereiches in 1dB -Schritten. Der "RESET"-Impuls setzt sowohl das Zähler-IC als auch das Display in den Ausgangszustand zurück. Die Frequenz des Anzeigezyklus (Zeit vom ersten Clockimpuls bis zum Ende des Resetimpulses) liegt bei 75Hz und im Meßskalenbetrieb bei 90Hz .

DISPLAYANSTEUERUNG UND HOCHSPANNUNGSVERSORGUNG

Der Displaydriverprint beinhaltet neben der Hochspannungserzeugung auch die Displaytreiberstufen. Aus den Clockimpulsen wird abhängig vom verwendeten Display im IC403 ein Dreier- oder Fünfertakt-Signal gewonnen. Dieses steuert über den Treiberschaltkreis IC404 die Kathoden des Displays an. Damit die einzelnen Display-Segmente zünden und leuchten können, müssen gleichzeitig die dem Segment zugeordnete Kathode und die Anode eingeschaltet sein. Außerdem zünden die einzelnen Segmente nur, wenn sie zuvor von dem jeweils vorherigen Leuchtelement "vor-ionisiert" worden sind. Durch die sequenzielle Ansteuerung der Kathoden wird so ein Leuchtband "hochgeschaltet", das immer bei Segment Nr. 1 beginnt und dann solange "hochläuft", wie die Anode eingeschaltet bleibt. Damit der Leucht balken einen Punkt auf der Skala anzeigen kann, muß die Anode und damit der Leucht balken also entsprechend dem anzuzeigenden Wert im richtigen Moment abgeschaltet werden. Für die Abschaltung der Displayanode steht die impulsbreitenmodulierte Rechteckspannung zur Verfügung, die in ihrer Impulsbreite von der Audio-Eingangsspannung abgeleitet ist. Die Anoden-Treibertransistoren T412/T413 werden mit dieser Rechteckspannung geschaltet. Zur Zündung der Leuchtsegmente ist eine Hochspannung von ca. 210V erforderlich. Ein Multivibrator T401-T406 generiert eine Rechteckspannung mit der Frequenz von ca. 10kHz , die durch Spannungsvervielfachung auf ca. 250V im Leerlauf oder 220V unter Vollast gebracht wird. Die nachfolgende Stufe stabilisiert diese Spannung auf den Betriebswert des Displays.

ACHTUNG!

Bei Servicearbeiten ist unbedingt zu beachten, daß an einigen Bauteilen Hochspannung anliegt. Diese führt bei Fehlverbindungen zur sofortigen Zerstörung der spannungsempfindlichen CMOS-Bauteile.

SPEICHEREINHEIT

Die Maximalwertspeicherung geschieht in der Memory-Section der Schaltung. Ein Masterzähler (IC307) liefert Clockimpulse in je einen Slavezähler (IC308, IC309) pro Anzeigekanal. In die Slavezähler wird nur jeweils dann eingezählt, wenn die Anzahl der gezündeten Segmente des momentanen Zyklus die eines vorangegangenen übertrifft. Die Slavezählerstände entsprechen demzufolge den maximal aufgetretenen Pegeln. IC314 setzt die Zählerstände in einen Impuls um, dessen Breite wieder der Anzahl der eingezählten Clockimpulse entspricht. Dieser Impuls und damit der gespeicherte Maximalwert kann auf zwei Arten dargestellt werden. Im normalen Modus erscheinen bei Betätigung der Memory-Taste stehende Bargraphen, die die gespeicherten Maximalwerte wiedergeben. Rücksetzen der Speicher geschieht mittels der Reset-Taste, die direkt auf Reset Eingänge der Slavezähler wirkt. Nach dem Einschalten des 'PEAK HOLD'-Modus erscheinen die Maximalwerte als Bargraphen und gleichzeitig die aktuellen Pegelwerte als zweisegmentige, hellgesteuerte Zeiger. Das Rücksetzen der Speicher geschieht nach der Umschaltung automatisch ca. 2,5 Sekunden nach Einlesen der letzten Maximalwerte ('default'). Betätigen der Memory-Taste im 'PEAK HOLD'-Modus schaltet die Rücksetzfunktion vom automatischen in den manuellen Betrieb um. Wechseln in die automatische Rücksetzfunktion geschieht durch die Reset-Taste. Die Schaltungsteile zur Realisierung der beschriebenen Rücksetz- und Darstellungsvarianten sind auf einem Zusatzboard untergebracht. Zur Zeigerdarstellung wird pro Kanal ein Impuls von zwei Clockphasen mittels Zählerbausteinen und 'RS-Flip Flops' generiert. Das Rücksetzung übernimmt ein dualer 'Monoflop'. Die Umschaltung und das Einblenden der Zusatzinformationen geschieht durch einen 'Muxer'-Baustein in Verbindung mit zwei zusätzlichen Display-Anodenstromschaltern, welche die Anzeigehelligkeit zur Zeigerdarstellung verdoppeln.

ANSCHLUSSHINWEISE UND BEDIENUNGSANLEITUNG

Der Anschluß der Geräte erfolgt über eine 32-polige Stiftleiste nach DIN 41612/C. Die Reihe A dieser Leiste ist wie folgt belegt:

Pin	1 + 3	Audio-Eingang (a+b), Anzeigekanal oben bzw. links		
	5	für externe Umschaltung 10ms - 1ms		
	7 + 9	Audio-Eingang (a+b), Anzeigekanal unten bzw. rechts		
	13	für externe +20dB-Taste		
	14	für externes Einschalten der PEAK HOLD Funktion		
	15	für externe Memory-Reset-Taste		
	17	für externe Memory-Anzeige-Taste		
	19	gemeinsame Schaltleitung für externe Tasten		
	21	für externe Einschaltung der Meßskala		
	22	Gehäuse		
	24	-15V	für symmetrische Stromversorgung	
	26	Mitte (0V)	"	"
	28	+15V	"	"
	30	0V	für einfache Stromversorgung	
	32	+24V	"	"

STROMVERSORGUNG

Das Peakmeter kann entweder mit einfacher 24V Stromversorgung oder mit symmetrischer $\pm 15V$ Stromversorgung betrieben werden. Für die beiden Stromversorgungsarten sind unterschiedliche Pin-Belegungen beim Anschluß des Gerätes zu beachten:

- a) Die gebräuchliche 24-V-Gleichspannungsversorgung geschieht über die Anschlußpunkte 30 (-Pol) und 32 (+Pol des Netzteiles).
- b) Symmetrische Gleichspannungsversorgung erfolgt über die Anschlußpunkte 24 (-15V), 26 (0V) und 28 (+15V). Der maximale Anschlußwert beträgt hierbei $\pm 18V$.

NF-EINGÄNGE

Die NF-Eingänge sind symmetrisch erdfrei ausgelegt. An den Anschlußpunkten 1 und 3 liegt der Kanal 1, an den Punkten 7 und 9 der Kanal 2 auf. Der Schirm der Eingangsleitungen sollte zweckmäßigerweise nur an der Quellenseite angeschlossen sein.

GEHÄUSEERDUNG

Der Punkt 22 der Anschlußleiste ist mit dem Gehäuse verbunden. Über diesen Punkt kann die Verbindung mit z.B. der Mischpultzentralmasse oder dem Mischpultgehäuse erfolgen.

INTERNE FUNKTIONSUMSCHALTUNG

Das Peakmeter 1117H verfügt auf seiner Frontseite über 3 Taster und einen Schiebeschalter. Leichtes Antippen der jeweiligen Tasten bewirkt die folgenden Funktionsumwandlungen:

- a) Der "20dB"-Taster ermöglicht eine Empfindlichkeitssteigerung der Eingangsverstärker um exakt 20dB. Diese Betriebsart wird durch einen LED-Indikator oberhalb bzw. rechts neben dem 20dB-Taster angezeigt.
- b) Über den "MEMORY"-Taster können die gespeicherten Maximalwerte zur Anzeige gebracht werden. Ein evtl. gleichzeitiges Aufleuchten des 20dB-Indikators sagt aus, daß der angezeigte Maximalwert in "20dB"-Funktion gespeichert wurde.
- c) Mit dem "RESET"-Taster wird der Speicher wieder auf Null gesetzt. Damit ist der Peak-Memory-Speicher wieder bereit, neue Spitzenwerte zu speichern.
- d) Der mit 'H' gekennzeichnete Schalter erlaubt die Umschaltung in den 'PEAK HOLD'-Modus. In diesem Modus werden die gespeicherten Maximalwerte als Bargraphen und gleichzeitig die aktuellen Pegelwerte als zweisegmentige, hellgesteuerte Zeiger dargestellt. Im 'PEAK HOLD'-Modus dienen die Memory- und Reset-Taster als Umschalter zwischen manuellem (Memory-Taste) und automatischem Rücksetzen (Reset-Taste) der Maximalwertspeicher.
Es ist zu beachten, daß bei den Umschaltvorgängen die bis dahin gespeicherten Maximalwerte verloren gehen!

EXTERNE FUNKTIONSUMSCHALTUNG

An die Punkte 5, 13, 15, 17, 21 können ext. Funktionsumschalter angeschlossen werden. Diese Anschlüsse sind mit ON-OFF-Tastern oder Schaltern gegen den Punkt 19 zu schalten. Bedenkenlos können gleichartige Schalteingänge mehrerer RTW-Peakmeter durch Sammelleitungen verbunden werden, so daß nur jeweils ein Schalter pro Funktion für alle Instrumente erforderlich ist.

SANDWICHSKALA / SKALENWECHSEL

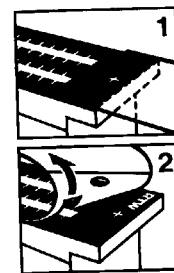
Das Gerät wird mit einer sichtbaren horizontalen Skala und einer darunter liegenden vertikalen Skala ausgeliefert.

Soll das Gerät vertikal montiert werden, ist die obere Skala mittels beiliegendem Abhebestreifen zu entfernen.

Anstelle des Abhebestreifens kann auch eine starkhaftende Klebefolie wie folgt verwendet werden:

Klebefolie am rechten Ende (RTW Logo) der horizontalen Skala auflegen und fest andrücken. (Skizze 1)

Klebefolie mitsamt der horizontalen Skala an einer Ecke vorsichtig anheben und flach in Pfeilrichtung abziehen. Nicht gewaltsam hochreißen! Die vertikale Skala wird sichtbar. Gerät ist montagefertig.



ABGLEICH/KALIBRIERUNG

Das Peakmeter 1117H hat sehr gute Konstanz der Anzeigegenauigkeit und des Nullpunktes. Auch die Integrationszeit und das Rücklaufverhalten sind über Jahre stabil.

Im folgenden sind die verschiedenen Abgleichprozeduren erläutert.

A. Pegelabgleich:

Nach Anlegen einer 1kHz Sinusspannung mit dem gewünschten Bezugspegel (in der Regel 1,55V / +6dBu) sind mit den Potentiometern P3 und P4 die beiden Leuchtsäulen auf 0dB Anzeige einzustellen.

B. Nullpunktabgleich:

Ohne Signal und bei abgeschlossenem Eingang sind die ersten drei Segmente durch Einstellen der Regler P1 und P2 zum Leuchten zu bringen. Größere Korrekturen beim Nullpunktabgleich können ein Nachstellen des Pegelabgleichs notwendig machen (Abgleichschritt "A" wiederholen).

C. Skalenverlaufskontrolle:

Zur Kontrolle des Skalenverlaufs wird den Eingängen der Referenz-Pegelton über einen in 10dB-Schritten geeichten Abschwächer zugeführt. Der Skalenverlauf über den gesamten Meßbereich ist durch die programmierten Daten der EPROM festgelegt. Ein Neuausgleich oder eine Korrektur dieses Skalenverlaufs ist nicht vorgesehen. Lediglich im unteren Skalenbereich (-40dB bis -50dB) kann eine Optimierung durch die Nullpunkteinstellung mit P1 und P2 vorgenommen werden. Hiernach ist der Abgleich unter "A" zu kontrollieren und evtl. zu korrigieren. Zur Kontrolle der "RAMP"-Spannung wird an IC305 Pin 1 die Spannung mit einem Oszilloskop gemessen. Der Wert der Spannung soll 2,5V_{ss} betragen.

D. Rücklaufabgleich:

Der Rücklauf wird mit den Potentiometern P5 und P6 so eingestellt, daß nach Abschalten eines 1kHz / 0dB Anzeigepegels die Anzeige innerhalb von 1,5 Sekunden auf -20dB gefallen ist. Weiterhin sind die Potentiometer P7 und P8 so einzustellen, daß die Anzeige innerhalb von 2,5 sek. auf -40dB gefallen ist. Diese Rücklaufeinstellungen sind wechselweise bis zum exakten Erreichen der vorgegebenen Werte zu wiederholen. Im Anschluß daran muß der Pegelabgleich unter Schritt "A" wiederholt werden.

E. Ansprechverhalten:

Eine Kontrolle bzw. Abgleich des Ansprechverhaltens wird nur erforderlich, wenn zeitbestimmende Bauteile gewechselt wurden. Dies betrifft IC103 (IC203)/IC104 (IC204) und die danach folgende R-C-Kombination C113, R119/R121/C114 bzw. C219, R219/R221/C214. Für die Kontrolle und evtl. Anpassung dieser R-C-Glieder wird ein geeigneter Impulsgenerator benötigt.

E.1. Impulse zur Messung des Ansprechverhaltens gemäß IRT-Pflichtenheft 3/6 v. 1.77

E.1.1. Vollwellen-Pegel:	3,5dB über Referenzpegel des Peakmeters
E.1.2. Frequenz	5kHz
E.1.3. Impulsdauer:	3ms
E.1.4. Folgezeit der Impulse:	2s
E.1.5. Kurvenform:	pos. bzw. neg. Halbwellen Halbwellenunterdrückung mindestens 50:1)
E.1.6. Anzeige der Impulse (Mittelwert nach Anzeigen für beide Polungen nach E.1.7.)	-3,0 dB
E.1.7. Umpolfehler (gemäß E.1.6. sollen demnach die Anzeigewerte in beiden Polungen innerhalb -2,7dB und -3,3dB liegen)	kleiner 0,6dB

Zur Aufnahme der Meßwerte sind mehrere Durchgänge mit positiver sowie negativer Halbwelle erforderlich.

E.2. Impulse zur Messung des Ansprechverhaltens gemäß DIN 45406 und IEC 268-10

E.2.1. Vollwellen-Pegel:	0dB
E.2.2. Frequenz:	5kHz
E.2.3. Impulsdauer:	10ms, 5ms, 3ms, 0,4ms
E.2.4. Folgezeit der Impulse:	2,5s
E.2.5. Impulsdauer	Sollwert Zulässige Toleranz
10 ms	- 1dB ±0,5dB
5 ms	- 2dB ± 1 dB
3 ms	- 4dB ± 1 dB
0,4ms	-15dB ± 4 dB

Zeigt das Gerät einen höheren Wert an, als dies der Toleranzbereich bei den einzelnen Impulsen vorsieht, so ist der Ladewiderstand der zeitbestimmenden R-C-Kombination zu erhöhen (z.B. auf 30 Ohm). Erreicht die Anzeige nicht das Toleranzfeld, so ist der Widerstandswert zu verkleinern (z.B. auf 24 Ohm). Hier dürfen nur Metallschichtwiderstände eingesetzt werden.

E.3. Impulse zur Messung des Ansprechverhaltens bei PCM-Betrieb 1ms

Das Peakmeter ist durch externen Kontakt auf PCM-Betrieb zu schalten.

E.3.1. Vollwellen-Pegel:	0dB
E.3.2. Frequenz:	5kHz
E.3.3. Impulsdauer:	1ms
E.3.4. Folgezeit der Impulse:	2,5s
E.3.5. Anzeige der Impulse:	1dB
E.3.6. Toleranz der Anzeige:	±0,5dB

Zeigt das Gerät einen höheren Wert an, als dies der Toleranzbereich bei den Impulsen vorsieht, so ist der Ladewiderstand R119 (R219) der zeitbestimmenden R-C-Kombination zu erhöhen (z.B. auf 33 Ohm). Erreicht die Anzeige nicht das Toleranzfeld, so ist der Widerstandswert zu verkleinern. Hier dürfen nur Metallschichtwiderstände eingesetzt werden.

E.4. Impulse zur Messung des Ansprechverhaltens bei PCM-Betrieb 0,1ms

Das Peakmeter ist durch externen Kontakt auf PCM-Betrieb zu schalten.

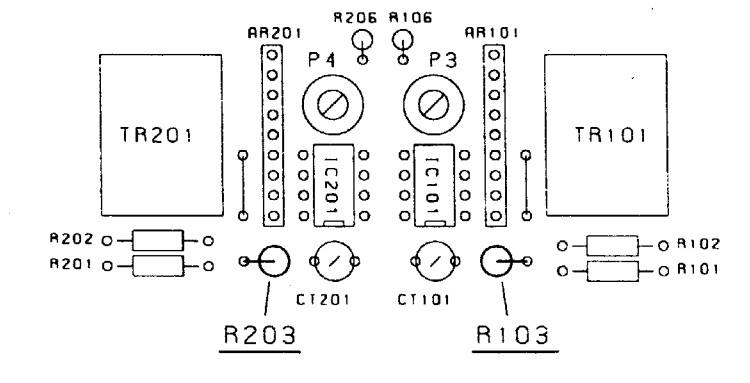
E.4.1. Vollwellen-Pegel:	0dB
E.4.2. Frequenz:	5kHz
E.4.3. Impulsdauer:	0,1ms
E.4.4. Folgezeit der Impulse:	2,5s
E.4.5. Anzeige der Impulse:	-1dB
E.4.6. Toleranz der Anzeige:	±0,5dB

Zeigt das Gerät einen höheren Wert an, als dies der Toleranzbereich bei den Impulsen vorsieht, so ist der Ladewiderstand R119 (R219) der zeitbestimmenden R-C-Kombination zu erhöhen. Erreicht die Anzeige nicht das Toleranzfeld, so ist der Widerstandswert zu verkleinern. Hier dürfen nur Metallschichtwiderstände eingesetzt werden.

F. ÄNDERUNGEN DES REFERENZPEGELS AUF ANDERE BETRIEBSWERTE

Soll das Gerät in Anlagen mit anderen Pegelverhältnissen betrieben werden als werkseitig eingestellt, so kann dies wie folgt geändert werden:

- F.1. Für Pegel im Bereich von +2dBu bis +10dBu:
Die Korrektur ist durch Verstellen der Pegelpotis P3 und P4 vorzunehmen.
- F.2. Für Pegel im Bereich von +10dBu bis +18dBu:
Um die Übersteuerungsfestigkeit nicht zu beeinträchtigen, soll die Vordämpfung erhöht werden. Dies kann durch Einfügen eines Spannungsteilerwiderstands R103 und R203 in Höhe von 2,2kOhm (Metallfilmwiderstand) erreicht werden. Der Feinabgleich wird dann mit Potentiometer P3 und P4 vorgenommen. Der maximale Eingangspegel erhöht sich auf +30dBu.



G. ÄNDERUNG DER INTEGRATIONSZEIT AUF ANDERE BETRIEBSWERTE

Soll das Gerät mit anderem Ansprechverhalten betrieben werden als werkseitig eingestellt, so kann dies wie folgt geändert werden:

- G.1. Änderung der Integrationszeit bei PCM-Betrieb von 1ms in 0,1ms:
Hierzu müssen die zeitbestimmenden Ladewiderstände der Integrationsstufe gegen andere ausgetauscht werden. Änderung der Widerstände R119 (R219) von 4,7 Ohm in 2,2 Ohm. Hiernach muß der Abgleich unter "A" und "E" kontrolliert und evtl. korrigiert werden.
- G.2. Änderung der Integrationszeit bei PCM-Betrieb von 0,1ms in 1ms:
Hierzu müssen die zeitbestimmenden Ladewiderstände der Integrationsstufe gegen andere ausgetauscht werden. Änderung der Widerstände R119 und R219 von 2,2 Ohm in 4,2 Ohm. Hiernach muß der Abgleich unter "A" und "E" kontrolliert und korrigiert werden.

TECHNICAL SPECIFICATION

Supply voltage:	24V DC +10/-10% or ±15V DC +10/-10%
Current drain:	max. 190mA
Ambient temperature:	0 to +45 degrees Celsius
Scale range:	-50dB to +5dB
Scale graduation:	accord. to IRT recomm.
3/6	
Brighter scale marks at:	-40, -30, -20, -10, -5 dB
Additional scale marks:	switchable in 1 dB steps, between -10 and +5 dB
Brighter scale range:	0dB to +5dB
Scale length:	127mm (5 inch)
Number of display segments:	201 segments/channel
Type of display:	neon plasma bar graph display
Colour of display:	amber up to 0dB, red up to +5dB
Indication without signal input: (termination 30 Ohm)	3 luminous segments
Measuring error under following conditions:	tolerance:
a. between -10dB and +5dB:	±0.3dB
difference in reading between both channels:	±0.2dB
b. between -40dB and -10dB:	±1dB
difference in reading between both channels:	±0.5dB
c. variation in supply voltage of 10%:	±0.2dB
d. frequency range 30Hz to 20kHz:	±0.5dB
roll-off above 20kHz:	12dB/octave
Input sensitivity for 0dB reading:	+6dBu (1.55V)
Max. input level:	+21dBu
Adjustable range of reference levels:	0dBu to +18dBu
Switchable increase in input gain:	20dB ±0.2dB
Inputs:	balanced, floating, input transformers
Rejection factor:	min. 60dB
Input impedance between 30Hz and 20kHz:	min. 10kOhm
Integration time:	10ms
Integration time in PCM mode:	1ms
On special order:	0.1ms
Calibration acct. to IRT 3/6:	
Half-wave pulse with 2 sec. pulse spacing (rectified 9.5dBm sine wave signal, f=5kHz, half-wave rejection 50:1)	
Scale reading:	-3dB ±0.3dB

Polarity error:	max. 0.5dB
Fall back time:	1.5 sec. for 20dB 2.5 sec. for 40dB
Memory accuracy:	± 1 segment *)
Controls:	- button for 20dB increase of sensitivity - button for displaying the stored peak values - memory reset button - slide switch for activating the peak hold mode
Remote switching:	- 20dB gain increase - display of stored maximum values - memory reset - integration time switch - brighter marks in 1 dB increments - activating the peak hold mode
LED display:	- red LED showing 20dB gain increase - red LED for PCM mode
Weight:	approx. 800g (1.8lbs) net
Dimensions:	190 x 40 x 107 mm
Connector:	32 pin connector DIN 41612/C
Items delivered:	1. Peakmeter 1117H fitted with a visible horizon- tal scale and a verti- cal scale which is mounted underneath. 2. connector (counter plug) 3. operating and service instructions

Technical changes reserved

*) Note for the user

Keep attention to the fact that memory accuracy can be affected by interferenced signals (ESD- or BURST). This may cause misreadings from the memory or meter if you are using the instrument in an interferenced environment. A specific measurement of the maximal level should be repeated if interference is suspected.

CONSTRUCTION AND DESCRIPTION OF OPERATION PEAKMETER 1117H

The RTW Peakmeter 1117H uses gas plasma bar graph display units. The entire electronics including the display is housed in a metal casing measuring 190 x 40 x 107 mm. The display unit with its front frame, scale and keyboard is a plug-in module. The following is a description of the different electrical function groups.

POWER SUPPLY

The unit may be powered by supply voltages between 21 volts and 36 volts dc. The voltage is fed through a decoupling diode to a regulator IC315. Input voltages higher than 26 volt are fixed to a value of about 24 volts. An active filter circuit stops interference pulses generated inside the unit from entering the power supply circuitry.

The regulator IC316 delivers the positive supply voltage to the analog ICs. IC317 generates the internal ground. The difference voltage between this potential and the negative input voltage pol is the negative op amp supply voltage.

A 5 volt fix regulator, IC318, finally stabilizes the supply voltage for the HCMOS logic ICs.

INPUT AMPLIFIERS, FILTERS, FULL-WAVE RECTIFIERS

The audio signals enter the operating amplifiers IC101 (IC201) via the input transformers. Potentiometer P3 and P4 control the input sensitivity (level control). On pushing the "+20 dB" button the gain increased by exactly 20dB. Signals down to -70dB can then be measured. In the subsequent low-pass filter consisting of an active part IC102 (IC202) as well as passive R-C circuit the frequency response is restricted according to IRT recommendation 3/6 (roll-off above 20kHz: 12dB/octave). The signals then enter the full-wave rectifier stages IC103 (IC203) with subsequent first integrating stages. These consist of C113 (C213) together with a switching stage T102 (T202). In PCM mode the fast input pulses are stored in C113 (C213).

A buffer stage IC104 (IC204) decouples the signal voltage from the first integration stage and feeds it to the second integration stage. The capacitor C114 (C214) is then charged via the resistor R119 (R219). A second switching stage changes the time constant by reducing the loading resistance in the PCM mode. The charge on the capacitor C114 (C214) depends on the level of the rectified audio signal and the selected integration time. In normal operating the integration time is 10msec., in PCM mode 1msec. An LED indicator on the display panel shows when the meter is in the PCM mode. The fall back time of the luminous bar is determined by the discharge time of the capacitor C114 (214). The potentiometer P5 (P6) is used to adjust this discharge time and hence fall back time down as far as the -20dB mark on the scale. Governing the fall back time from -20dB to -40dB is a constant current circuit adjusted by the potentiometer P7 (P9). If these potentiometers are set correctly, the fall back characteristics comply with the values given in standards (DIN 45406/IEC publication 268-10 / IRT specification 3/6).

SAW TOOTH GENERATION AND PULSE DURATION MODULATION

For driving the display a sequence of 200 single pulses, a reset pulse and a square wave the width of which is modulated by the audio signal is required. The master clock generator IC301 generates pulses $21\mu\text{s}$ wide which drive a 12-bit binary counter. Its output address two CMOS-EPROMs (IC303, IC304). The data stored here is used for generating "RAMP"-data and control pulses. The data for the generation of "RAMP"-signals is available in 12-bit format. The composition of the data is such that the "RAMP"-pulses from the D/A converter correspond to the scale graduation. This "RAMP"-voltage is compared with the rectified audio signals in subsequent comparators. At the comparator outputs appear square wave pulses with pulse width dependent on the audio input voltage and the instantaneous "RAMP"-voltage. The shape of the "RAMP"-voltage therefore determines the scale graduation of the meter. The amplitude of the "RAMP"-voltage is 2.5Vpp. Offset errors of the rectifiers, "RAMP"-generator and comparators are compensated by feeding a DC voltage of opposing polarity, proportional to the errors, into the inverting comparator inputs. This offset compensation is adjusted by means of potentiometers P1 and P2. Further data from the EPROMs is used to increase the pulse width to $125\mu\text{s}$ for displaying the brighter scale marks and highlighting the overload range. Greater pulse width means longer "ON"-time and brighter segments. Via an external switching contact the scale graduation can be altered for measuring purposes by changing the EPROM addresses. This new scale graduation has brighter segments from -10dB to the end of the overload range in 1dB intervals. The reset pulse resets the display as well as the counter IC. The frequency of the display cycle (time from first clock pulse to end of reset pulse) is 75Hz; measuring scale graduation, 90 Hz.

DISPLAY DRIVERS AND HIGH VOLTAGE SUPPLY

The display driver board contains the display driver stages and the high voltage power supply. In IC403 the clock pulses are turned into a 3 or 5-stroke signal depending on the used display. This signal drives the cathodes of the display via a driver IC404. In order that an individual display segment can strike and light up, voltage must be applied to the anode and the appropriate cathode. Also, the individual segments only strike when they have been pre-ionized by the preceding segment. The luminous band is built up by driving of the cathodes as in sequence long as the anodes remain switched on. In order that the luminous band can give a reading on the scale, the anode and thus the luminous band must be switched off the duration of the pulse, a width-modulated square wave. The width of this pulse is proportional to the audio input voltage. The anode driver transistors T412/T413 are switched by this square wave.

A high voltage is necessary for striking the luminous segments - approx. 210V. A multivibrator (T401-T406) generates a square wave with a frequency of approximately 10 kHz the voltage of which is multiplied to approximately 250V (open circuit) or 220V (full load). The subsequent stage stabilizes this down to the operating voltage of the display (240V to 250V).

CAUTION

While servicing please note that some components carry high voltages. Wrong connections may lead to the immediate destruction of the voltage sensitive CMOS components.

MEMORY UNIT

Maximum levels are stored in the memory section. A master counter (IC307) delivers clock pulses to one slave counter per channel (IC308, IC309). The slave counter only registers when the number of illuminated segments exceeds that of a previous cycle. The slave count consequently corresponds to the maximum level. IC314 converts the counts into a pulse with a width that is proportional to the number of counted clock pulses. The stored maximum value represented by this pulse can be displayed in two different modes. In normal mode the bars show the stored peak values, when pressing the memory button. In 'peak hold' mode the stored peak values are displayed as bars and at the same time the actual level values as two segments pointers. Reset in 'peak hold' mode can be selected between 'auto' and 'man' by pressing the memory button for the 'man' function or the reset button for the 'auto' function. The circuits for realising the different display and reset modes are located on a 2nd board. Counter chips on this board generate the pointer pulses. The reset timing is done by a dual monostable multivibrator. Two additional current sources and a multiplexer circuit are used for lighting up the display at the pointer locations and for switching and controlling.

CONNECTION AND OPERATION

The meter is connected up using a 32-pin connector (DIN 41612/C). Row A of this connector is wired as follows:

Pin	1 + 3	audio input (a+b), upper or left display column
	5	external button 10ms - 1 ms
	7 + 9	audio input (a+b), lower or right display column
	13	external +20dB button
	14	external button for activating peak hold mode
	15	external memory reset button
	17	external memory display button
	19	common ground for external buttons
	21	external button for additional scale marks
	22	casing
	..	external button for activating peak hold mode
	24	-15 V for symmetrical power supply
	26	center (0V) " " " "
	28	+15V " " " "
	30	0V for single voltage supply
	32	+24V " " " "

POWER SUPPLY

The Peakmeter can either be powered with a 24V single voltage supply or a $\pm 15V$ symmetrical power supply. Please observe the wiring of the pins for the different modes of powering:

- a) The conventional 24V DC supply voltage is applied to pin 30 (negative) and pin 32 (positive).
- b) Symmetrical DC supply is via pin 24 (-15V), 26 (0V) and pin 28 (+15V). Maximum permissible voltage: $\pm 18V$.

AF INPUTS

The AF inputs are balanced and floating. Channel 1 is fed into pins 1 and 3, channel 2 into 7 and 9. We recommend that the screen of the AF line should only be connected at the source end.

GROUNDING OF THE CASING

Pin 22 is connected to the casing and may be used for connection to the central mixer ground or the mixer cabinet.

MODE SWITCHING ON THE METER

On the front of the Peakmeter 1117H, there are three buttons and one slide switch. By gently pushing these buttons the following modes can be selected:

- a) The "20dB" button increases the sensitivity of the input amplifier by exactly 20dB. When in operation an LED indicator above (or right) of the button will light up.
- b) When the "MEMORY" button is pushed, the stored maximum levels appear on the display. If the "20dB" indicator lights up then these maximum levels have been stored in the "+20dB" mode.
- c) "RESET" button: this resets the memory allowing it to store new maximum values.
- d) The slide switch, signed 'H', allows activating the 'peak hold' mode. In this mode the stored peak values are indicated as bars and at the same time the actual level values as two segments pointers. The reset function in 'peak hold' mode can be selected between 'auto' and 'man' by pressing the memory button for the 'manual' function or the reset button for the 'automatic' function.

Attention: The memories are reseted at every mode switching process!

REMOTE MODE SWITCHING

External switches for mode selection can be connected to pins 5, 13, 15, 17 and 21. Switching is done with ON/OFF buttons or switches against pin 19. One switch may be used to activate the same function on several meters without any risk whatsoever.

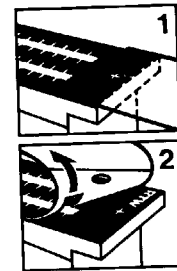
SANDWICH SCALE / CHANGING THE SCALE

The unit is delivered with a visible horizontal scale and a vertical scale which is mounted underneath.

For vertical mounting direction remove the upper horizontal scale by using the added 'liftoff strip'. You also can use a normal selfadhesive tape.

Press the selfadhesive tape onto the right end (RTW Logo) of the horizontal scale (Fig. 1)

Pull back the tape, in the direction of the arrow (Fig. 2). Do not pull upwards! The vertical scale now can be seen. The unit is ready to be installed.



CALIBRATION

The Peakmeter 1117H maintains a constant accuracy. The zero setting, integration time and fall back characteristics will remain the same for years. If a readjustment is necessary, the following procedures have to be carried out.

A. 0dB adjustment

Apply a 1kHz sine wave at the desired reference level (usually 1.55V / +6dBm) and adjust the potentiometers P3 and P4 so that both display columns show 0dB.

B. Zero setting

With no signal applied and the input terminated adjust potentiometers P1 and P2 so that the first three segments light up. Major adjustments in the zero setting may mean that the 0dB adjustment will have to be repeated (repeat "A")

C. Checking scale graduation:

For checking scale calibration apply the reference level to the input via an attenuator working in 10dB steps. Scale calibration in the entire measuring range is determined by the data contained in the EPROM. Readjustment or correction of this calibration is not foreseen.

Adjustment between -40dB and -50dB can be made by changing the zero setting (P1, P2). Step "A" should be repeated. To check the "RAMP"-voltage apply an oscilloscope to pin 1 of IC305. The displayed voltage should amount to 2.5Vpp.

D. Fall back adjustment

After removing a level of 1kHz / 0dB the display reading should drop to -20dB within 1.5 seconds. Adjust potentiometer P5 and P6 if necessary.

Reading should drop from 0dB to -40dB within 2.5 seconds. Use potentiometers P7 and P8. These adjustments should be carried out alternately until the above times have been met exactly.

Repeat 0dB calibration as described in "A".

E. Response time

Checking of the response time will only be necessary if components have been replaced which determine time constants. This only applies to the IC103 (IC203) / IC104 (IC204) and the R-C circuits C113, R119/R121/C114 or C219, R219/R221/C214. For checking or matching these R-C circuits an appropriate pulse generator is required.

E.1. Pulses for measuring the response characteristic given in IRT specification 3/6 dated 1.77.

E.1.1.	Full-wave level	3.5dB above reference level of Peakmeter
E.1.2.	Frequency	5kHz
E.1.3.	Pulse duration	3ms
E.1.4.	Pulse spacing	2s
E.1.5	Pattern	pos. or neg. half-waves (half-wave rejection min. 50:1)
E.1.6.	Meter reading (mean value from readings taken for both polarities as per E.1.7.)	-3.0dB
E.1.7.	Polarity error	smaller 0.6dB (according E.1.6. readings for both polarities should lie between -2.7dB and -3.3dB)

Several pulses of positive and negative half-waves must be applied to obtain accurate measurements.

E.2. Pulses for measuring response characteristic as per DIN 45406 and IEC 268-10

E.2.1.	Full-wave level	0dB
E.2.2.	Frequency	5kHz
E.2.3.	Pulse duration	10ms, 5ms, 3ms, 0.4ms
E.2.4.	Pulse spacing	2.5s
E.2.5.	Pulse duration	Rated value Tolerance
	10 ms	- 1dB ±0.5dB
	5 ms	- 2dB ± 1 dB
	3 ms	- 4dB ± 1 dB
	0.4ms	-15dB ± 4 dB

If readings higher than those permitted by the tolerance range are displayed then the charging resistor determining the time constant of the R-C circuit has to be increased (e.g. to 30 Ohm). If the readings obtained are less than those permitted, then the resistance should be reduced (e.g. down to 24 Ohms). Use only metal film resistors.

E.3. Pulses for measuring the response characteristic in PCM-mode 1ms

Switch peakmeter to PCM-mode by ext. button.

E.3.1.	Full-wave level	0dB
E.3.2.	Frequency	5kHz
E.3.3.	Pulse duration	1ms
E.3.4.	Pulse spacing	2.5s
E.3.5.	Meter reading	-1.0dB
E.3.6.	Polarity error	±0.5dB

If readings higher than those permitted by the tolerance range are displayed then the charging resistor determining the time constant of the R-C circuit has to be increased (e.g. to 33 Ohms). If the readings obtained are less than those permitted, then the resistance should be reduced (e.g. down to 24 Ohms). Use only metal film resistors.

E.4. Pulses for measuring the response characteristic in PCM-mode 0.1ms

Switch peakmeter to PCM-mode by ext. button.

E.4.1.	Full-wave level	0dB
E.4.2.	Frequency	5kHz
E.4.3.	Pulse duration	0.1ms
E.4.4.	Pulse spacing	2.5s
E.4.5.	Meter reading	-1.0dB
E.4.6.	Polarity error	±0.5dB

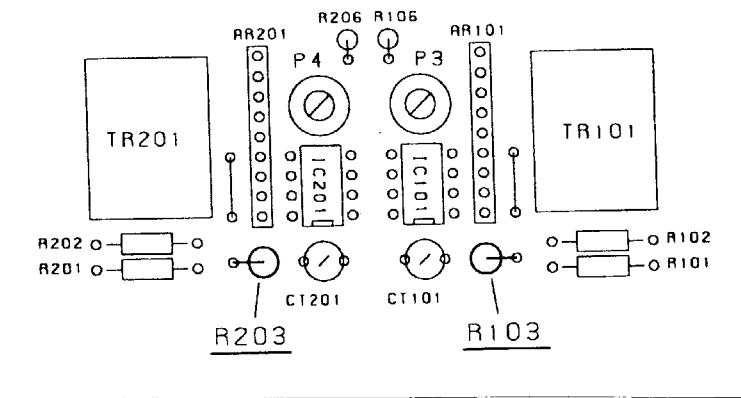
If readings higher than those permitted by the tolerance range are displayed then the charging resistor determining the time constant of the R-C circuit has to be increased (e.g. to 2.4 Ohms). If the readings obtained are less than those permitted, then the resistance should be reduced (e.g. down to 2.0 Ohms). Use only metal film resistors.

F. REFERENCE LEVELS OTHER THAN 1.55V:

If the meter is to be used in installations with reference levels other than that set in the factory, then the following modifications are recommended:

F.1. For levels ranging from +2dBu to +10dBu:
Adjust potentiometers P3 and P4.

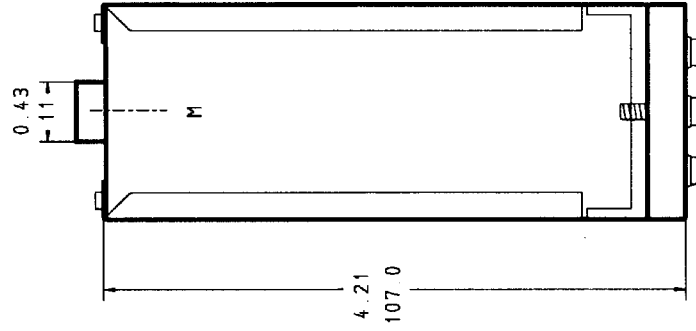
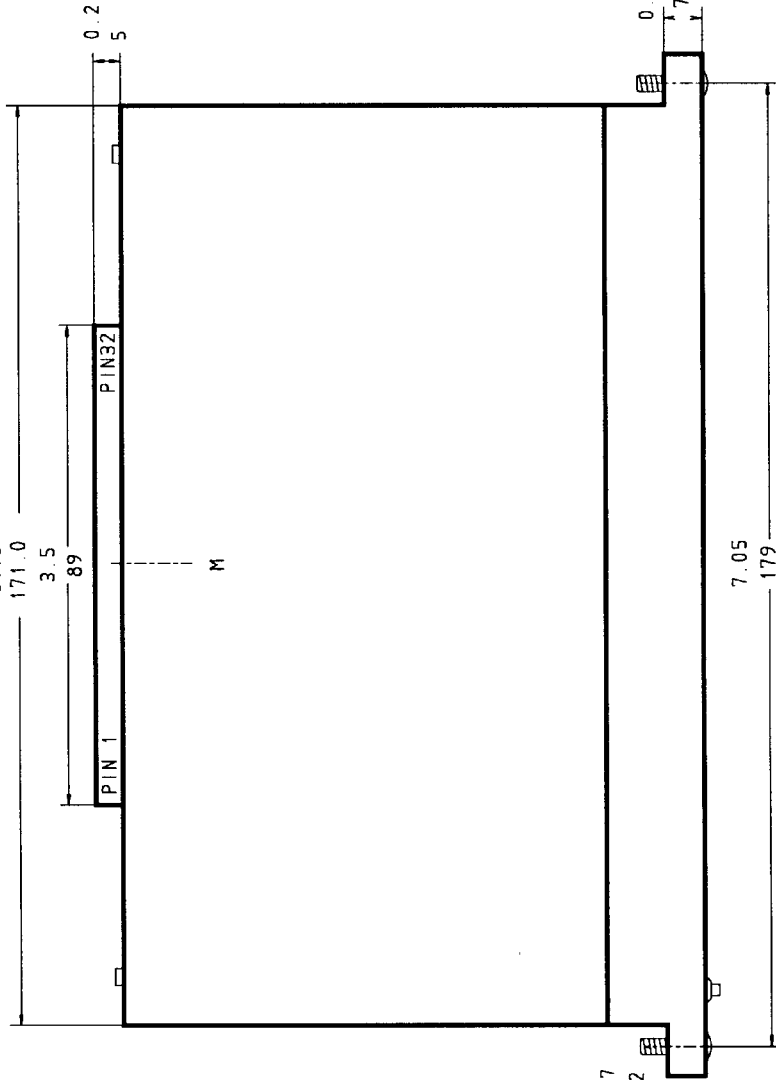
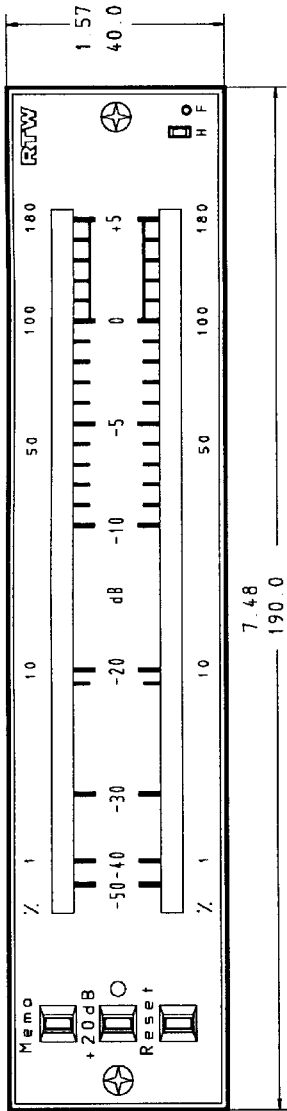
F.2. For levels ranging from +10dBu to +18dBu:
The attenuation must be increased so as not to impair the overload capacity of the meter. This can be done by inserting resistors R103 and R203 (2.2 kOhm) as voltage dividers. For fine adjustment use potentiometers P3 and P4. The maximum input level is then raised to +30dBu. Use only metalfilm resistors.



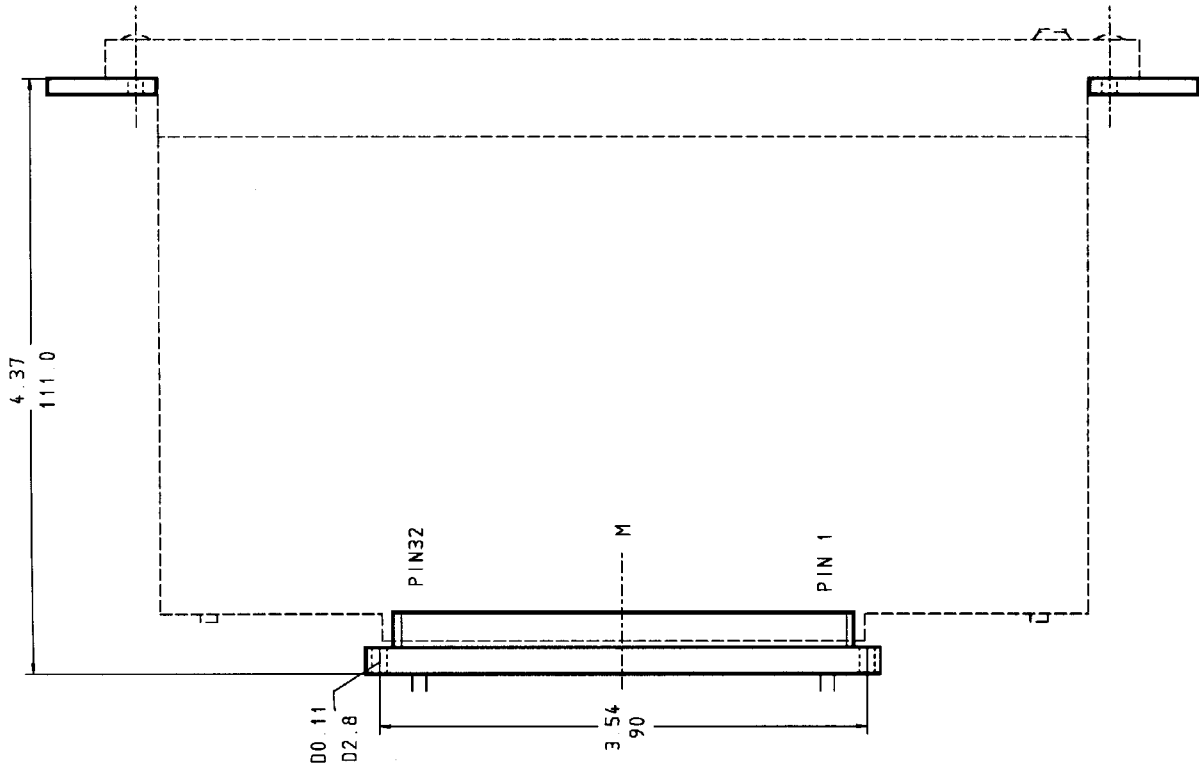
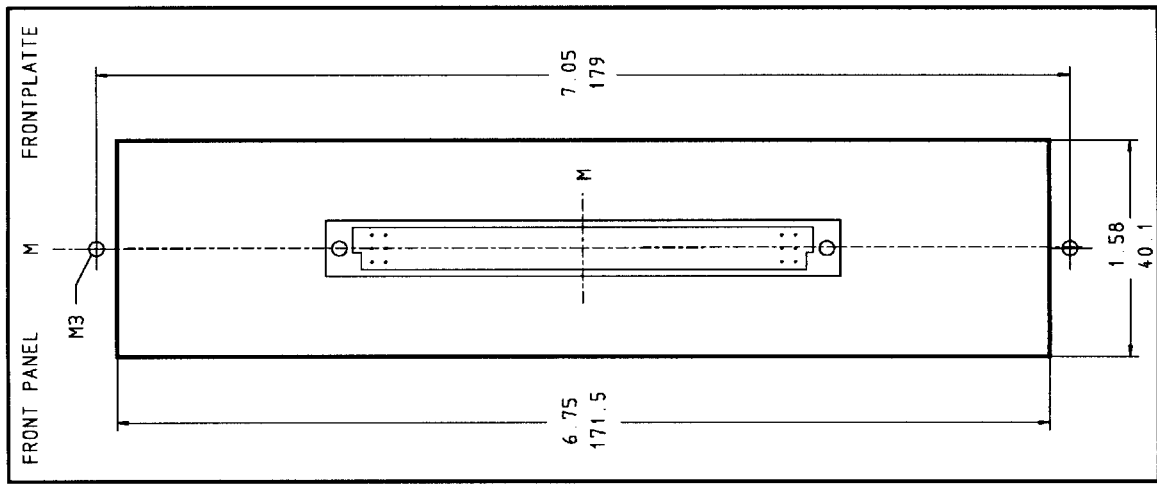
G. MODIFICATIONS FOR OTHER INTEGRATION TIMES:

If other than standard response characteristics are required, the following modifications can be carried out.

- G.1. Reduction of integration time in PCM-mode from 1ms to 0.1ms.
This involves replacing the charging resistors in the first integration stage. Resistors R119 and R219 should be replaced by 2.2 Ohm components. Repeat steps "A" and "E".
- G.2. Increase of integration time in PCM-mode from 0.1ms to 1ms.
This involves replacing the charging resistors in the first integration stage. Resistors R119 and R219 should be replaced by 4.7 Ohm components. Repeat steps "A" and "E".



MECHANICAL OUTLINES		MM-INCH
Name	Date	
Bo.	10 92	
RTW		1 1 1 7 H
RAD10-TECHNISCHE WERKSTÄTTEN GMBH		

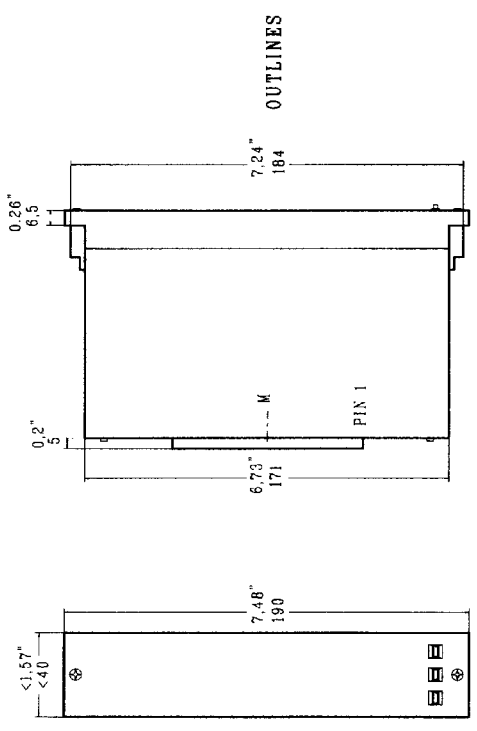


Name	Date
B. o.	10.89

MOUNTING DIAGRAM MM - INCH

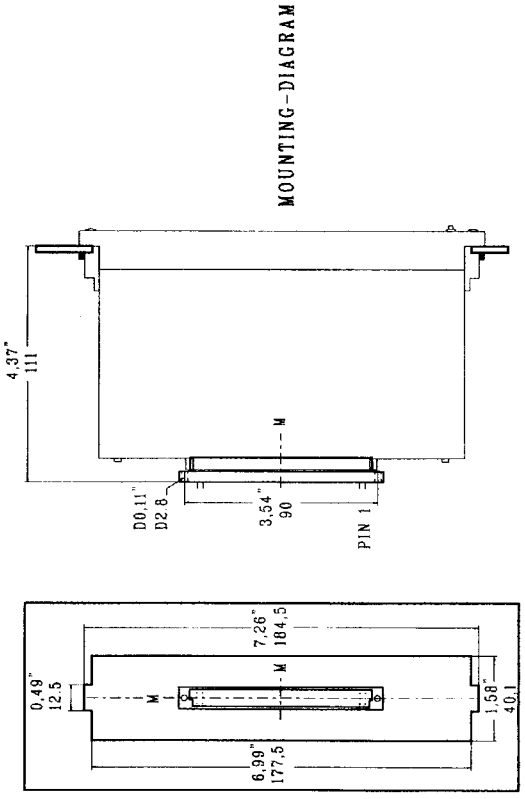
RTW

RADIO-TECHNISCHE WERKSTÄTTEN GRBH



quick-action fastening kit
 $0 > 0.24''$
 $0 > 6 \text{ mm}$

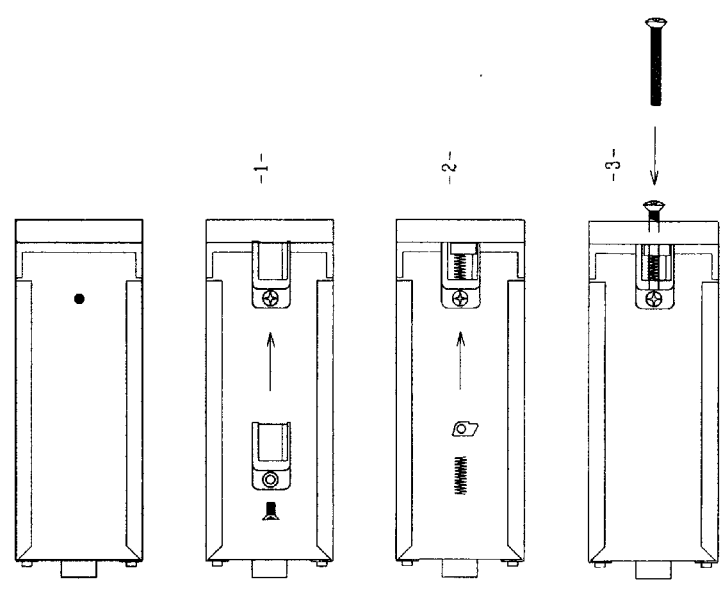
FRONT PANEL CUT-OUT & CONNECTOR POSITION



MOUNTING-DIAGRAM

OPTION Cat.No. 13973

UMRUSTSATZ KLEMMVERRIEGLUNG
 QUICK-ACTION FASTENING SET



Name	Date
Bo.	05.96

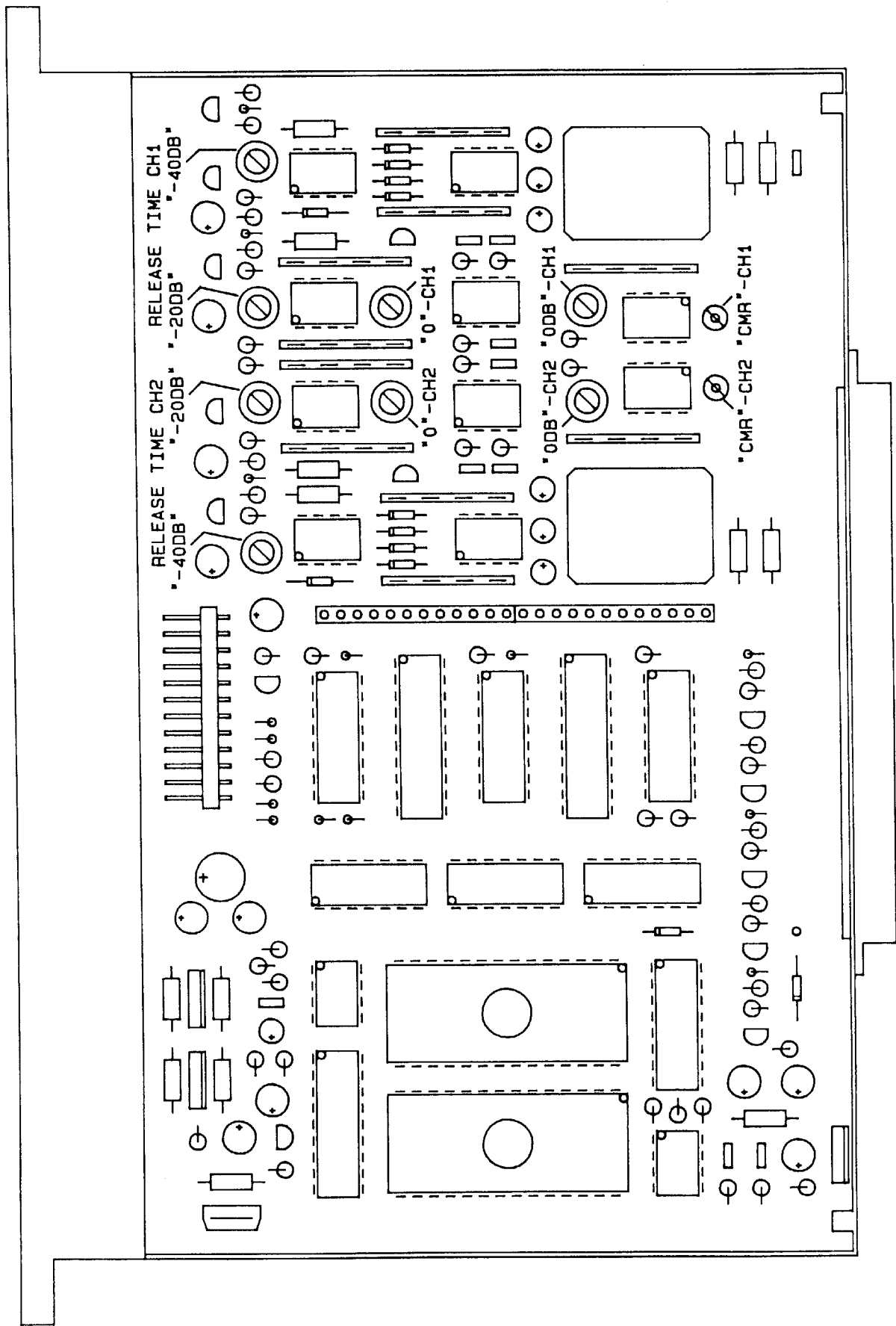
MOUNTING QUICK FASTENING KIT OPTION Cat.No. 13973	
Name	Date
Bo.	05.96

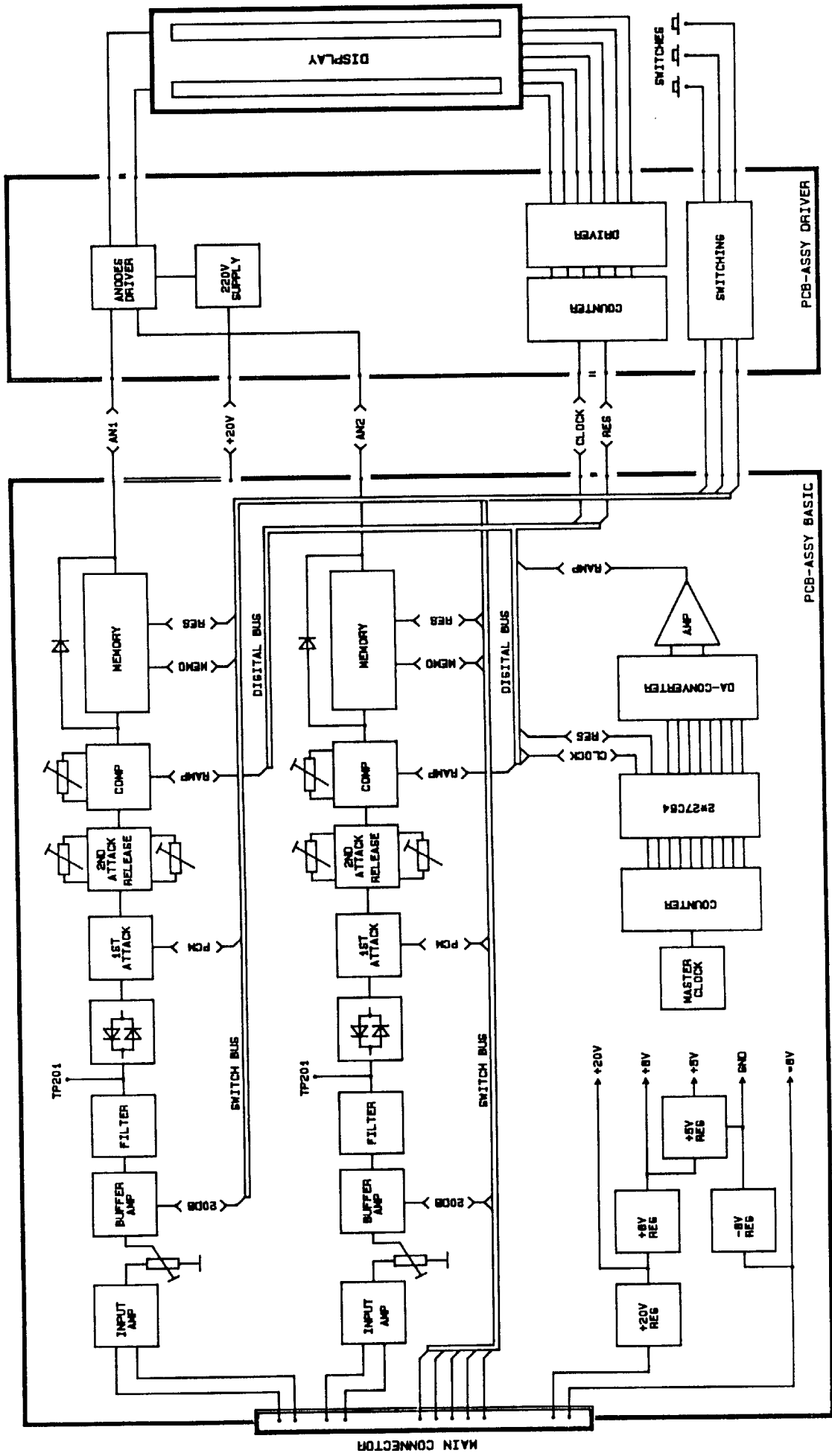
RADIO-TECHNISCHE WERKSTATTEN

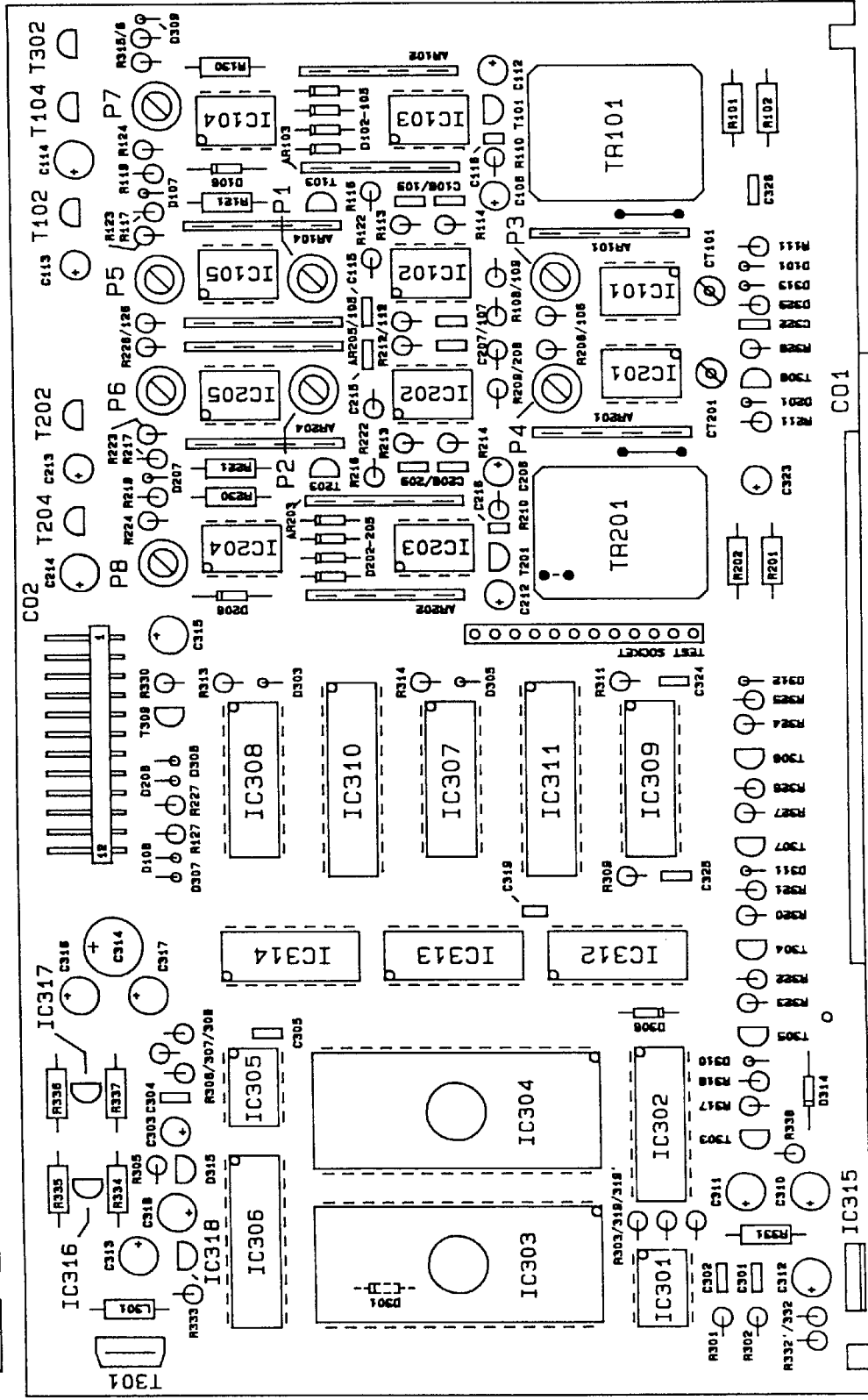
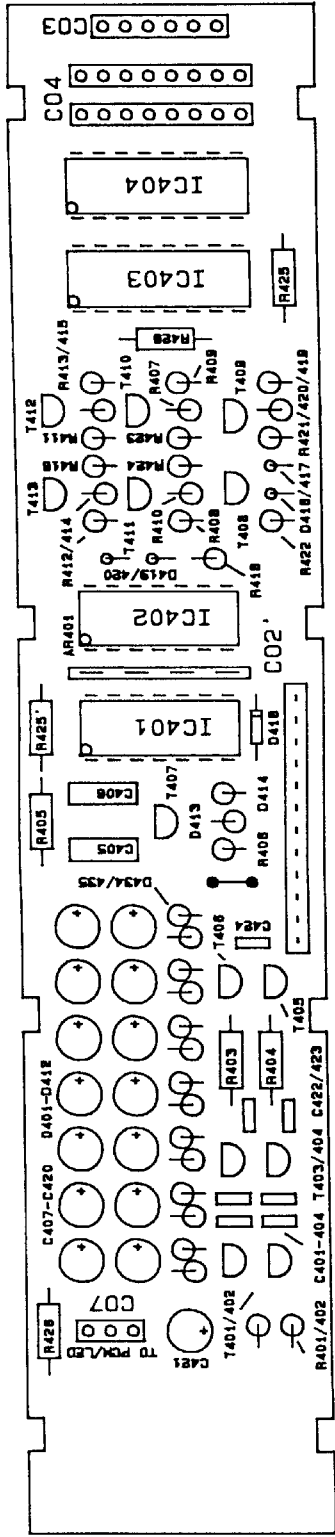
MECHANICAL OUTLINES MM-INCH



RADIO-TECHNISCHE WERKSTATTEN

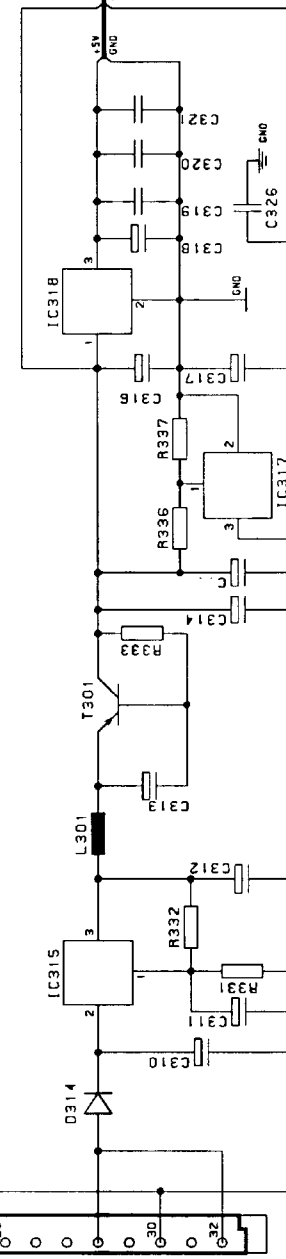
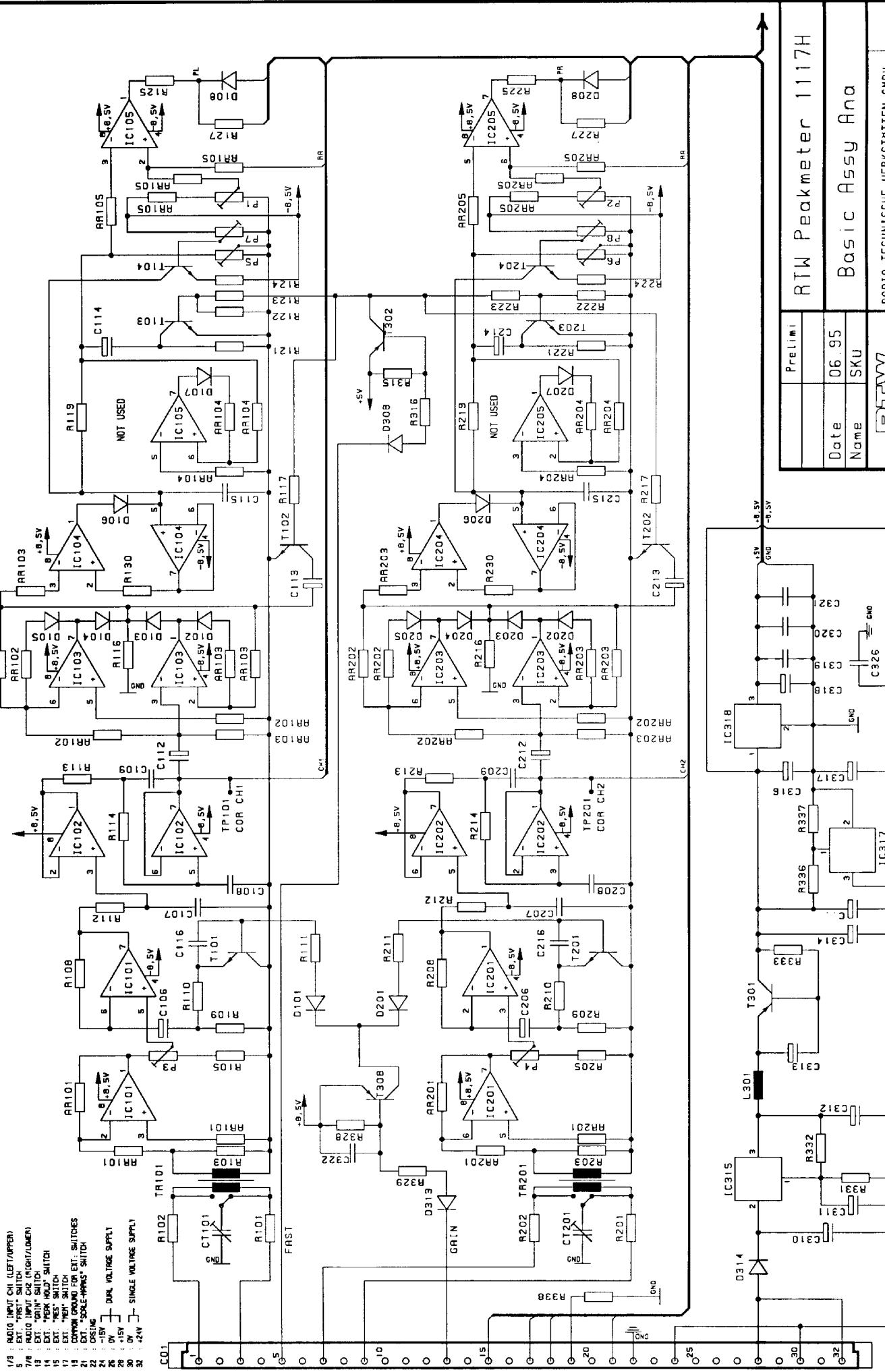




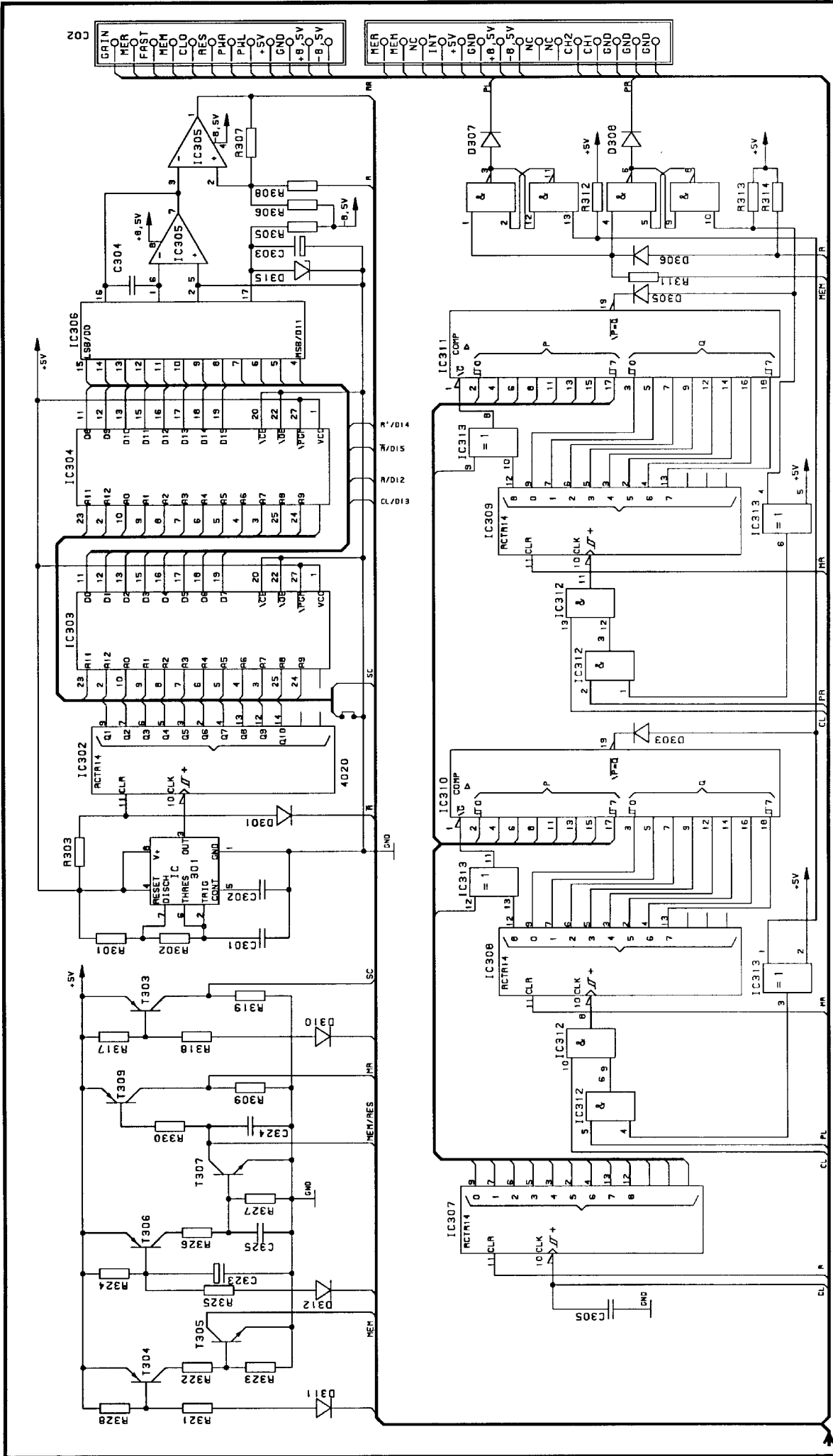


CONNECTOR WIRING C01 (DIN 41612)

- 1/3 : AUDIO INPUT CH1 (LEFT/UPPER)
- 5 : EXT. "HOLD" SWITCH (CONF./LOWER)
- 7 : EXT. "PUSH" SWITCH
- 14 : EXT. "PUSH" SWITCH
- 15 : EXT. "PUSH" SWITCH
- 17 : EXT. "PUSH" SWITCH
- 18 : COMMON GROUND FOR EXT. SWITCHES
- 21 : EXT. "PUSH" SWITCH
- 22 : EXT. "PUSH" SWITCH
- 23 : 0V
- 24 : 0V
- 25 : 0V
- 26 : +15V
- 28 : 0V
- 30 : 0V
- 32 : +24V



Prelimi		RTW Peakmeter 1117H	
Date	06.95	Basic Assy Ana	
Name	SKU	RADIO-TECHNISCHE WERKSTÄTTE GMBH	
RTW			

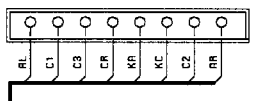
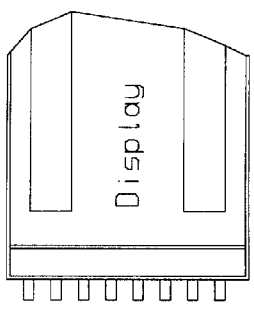
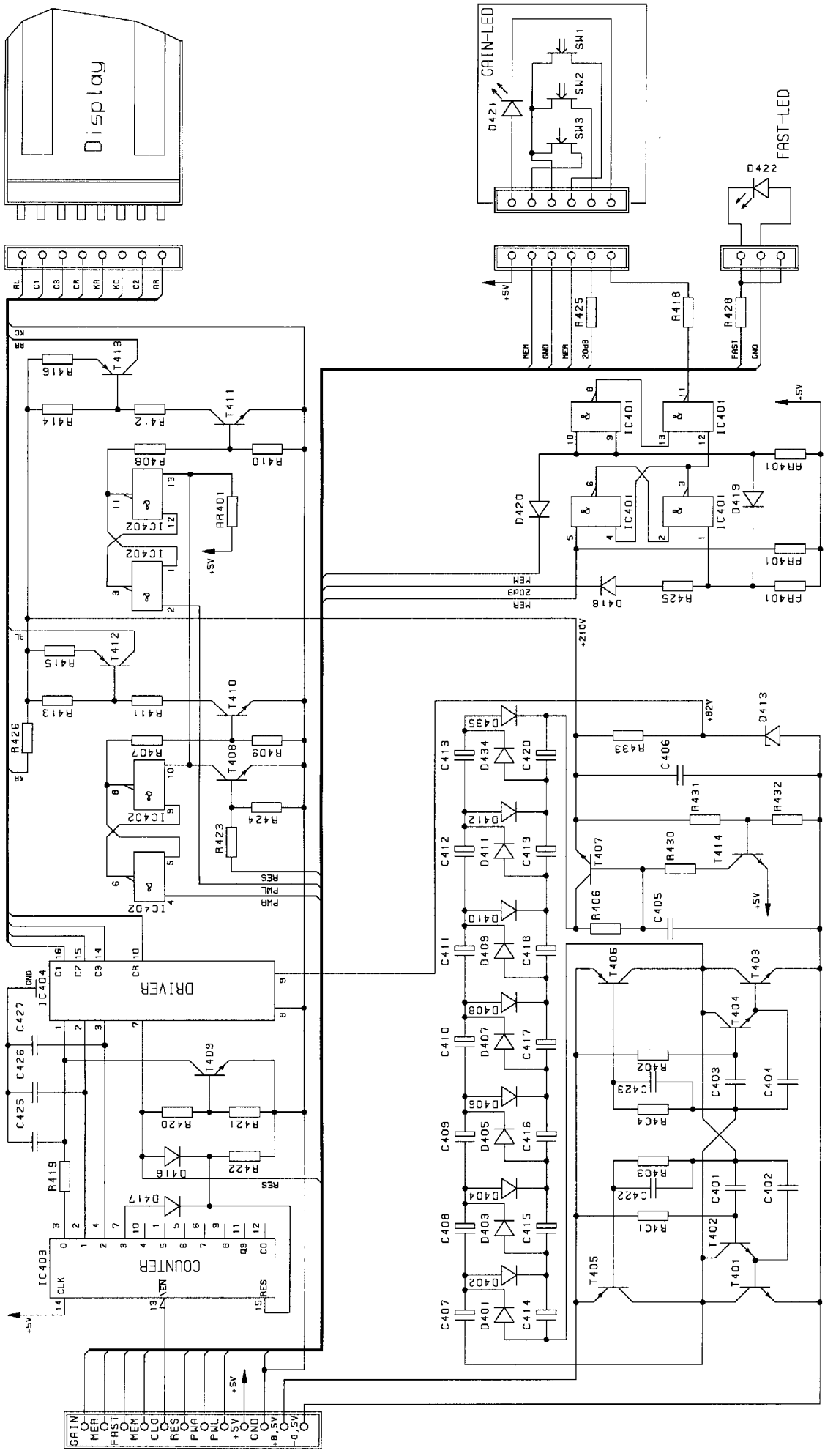


RTW	
Preliimi	
Date	06.95
Name	SKU
RTW	
RADIO-TECHNISCHE WERKSTÄTTEN GRBH	

RTW Peakmeter 1117H

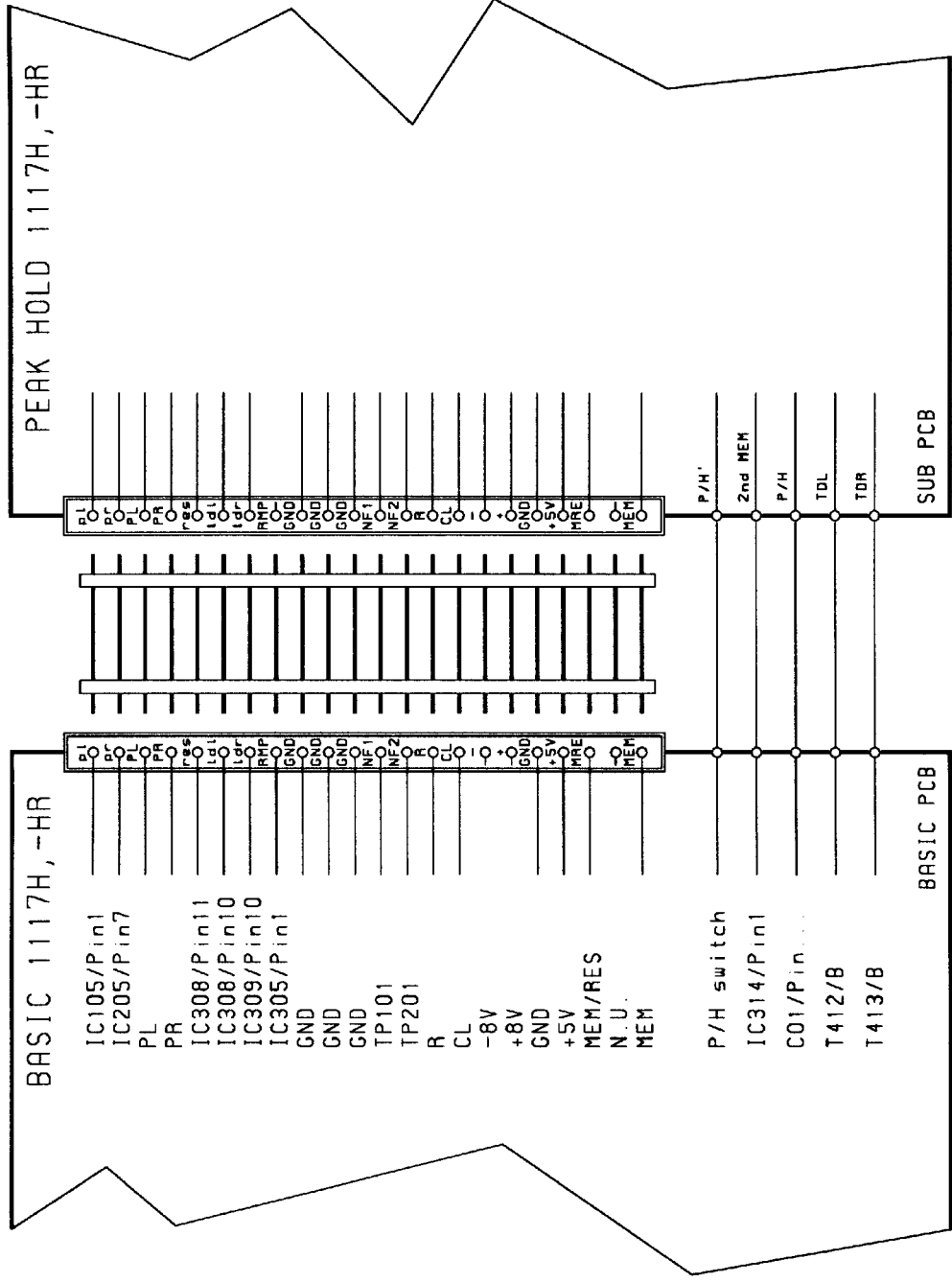
Basic Assy Digi

RADIO-TECHNISCHE WERKSTÄTTEN GRBH



RTW Peakmeter 1117	
Date	03.98
Name	SKU
RTW	

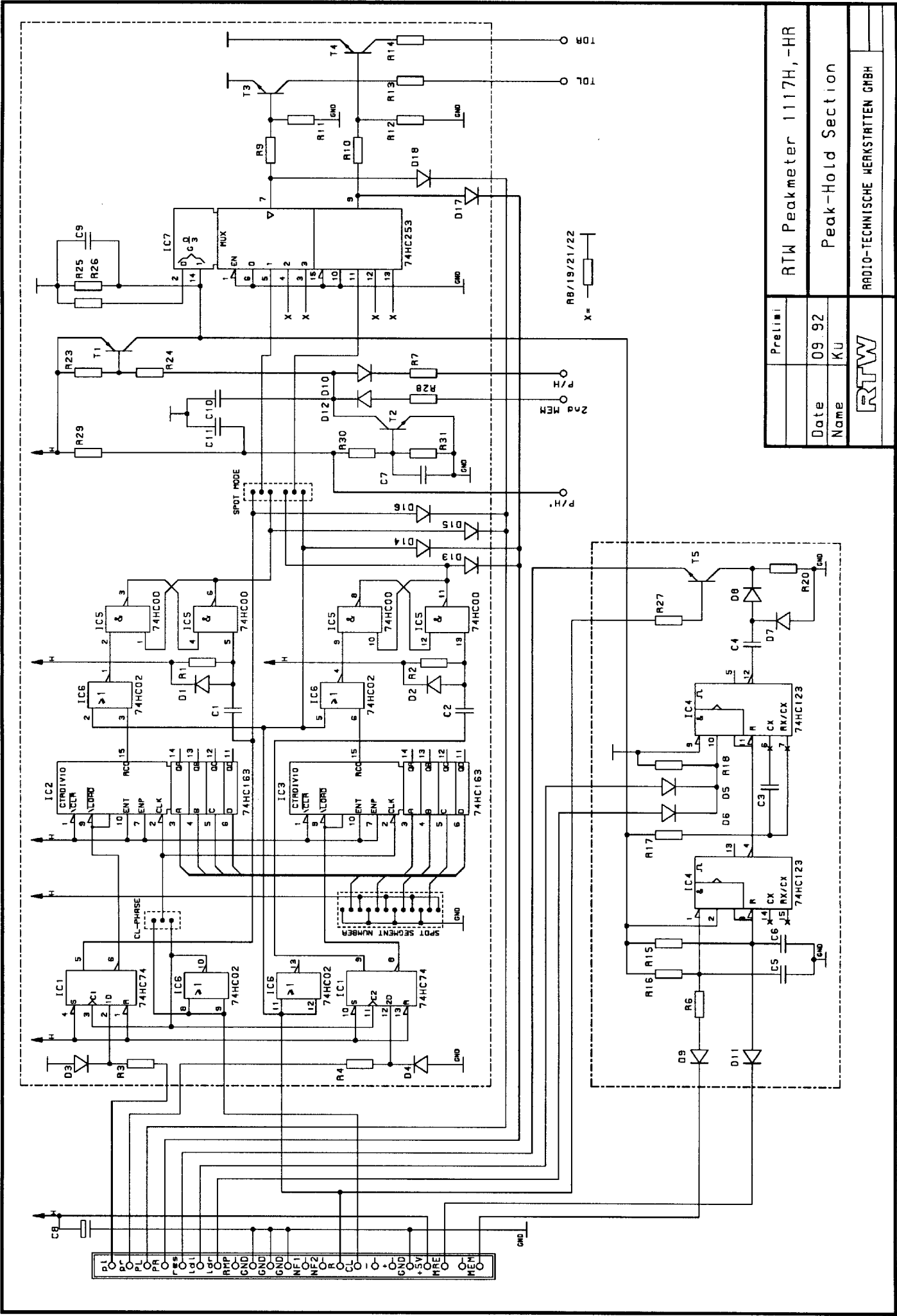
RTW Peakmeter 1117	
Date	03.98
Name	SKU
RTW	



	Prelimi
Date	09.92
Name	KU
RTW	
RADIO-TECHNISCHE WERKSTÄTTEN GMBH	

RTW Peakmeter 1117H, -HR

Interconnections

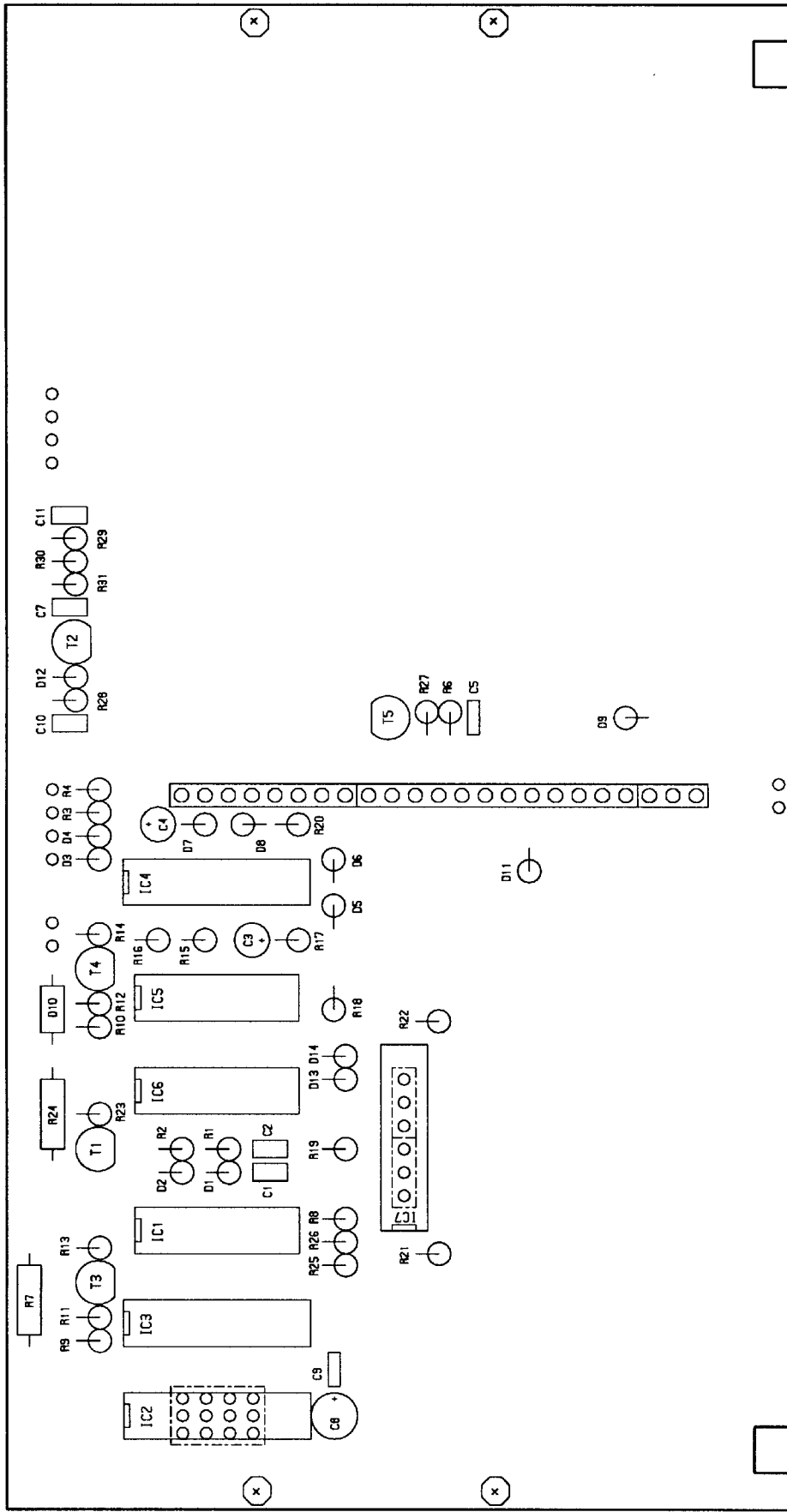


Prelimi	
Date	09 92
Name	KU
RTW	
RADIO-TECHNISCHE WERKSTÄTTE GRBH	

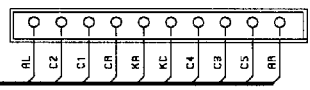
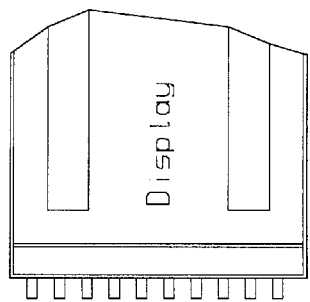
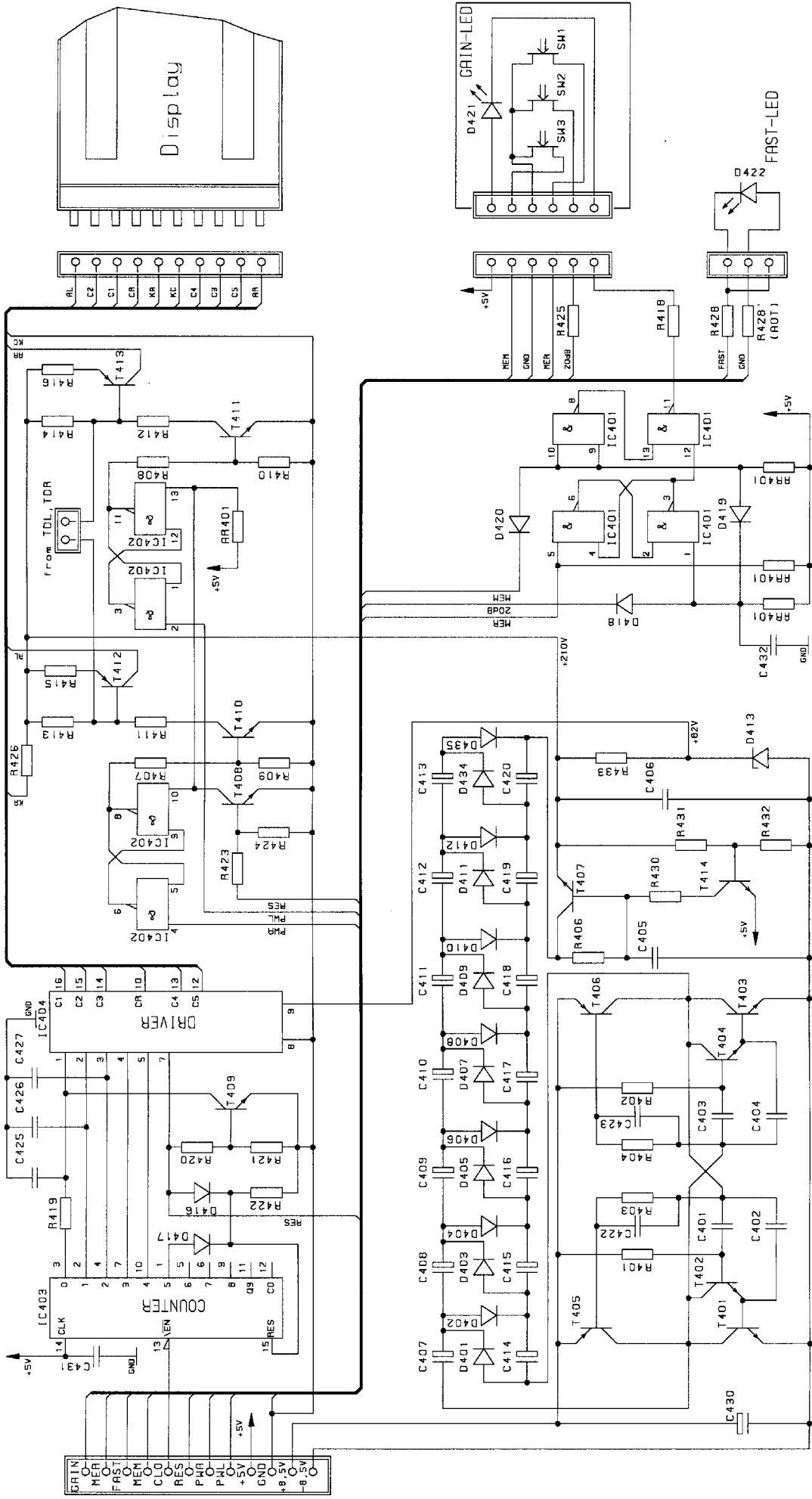
RTW Peakmeter 1117H, -HR

Peak-Hold Section

RADIO-TECHNISCHE WERKSTÄTTE GRBH

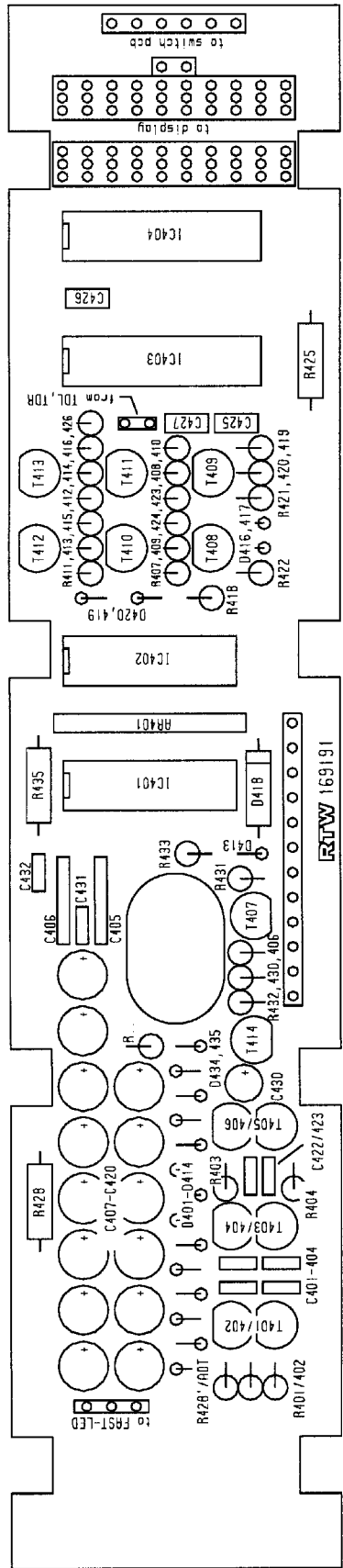


Prelimi		RTW Peakmeter 1117H, -HR	
Date	09.92	Peak-Hold Section	
Name	KU	RADIO-TECHNISCHE WERKSTÄTTEN GMBH	
RTW			



RTW PPM 1117	
Date	03 98
Name	KU
RTW	

Display Driver (5-Phasen)



RTW PPM 1117	
Date	02.98
Name	KU
RTW	

Display Driver (5-Phasen)

STÜCKLISTEN / PARTLISTS

Description	ASSY NO.	Seite/Page
PCB ASSY Basic	13483	2
PCB ASSY Peakhold.....	12651	6
PCB ASSY Display Driver 3 Phasen. (for Serial-no. <5000)	13462	7
PCB ASSY Display Driver 5 Phasen. (for Serial-no. >5000)	134621	9
ASSY Panel/Display 3 Phasen..... (for Serial-no. <5000)	129766	11
ASSY Panel/Display 5 Phasen	129754	12
(for Serial-no. >5000)		

REF. NO	DESCRIPTION	VALUE	TYPE	MANUFACTURER	PART-NO
C01	Connector	32p	100-132-059	RTW	17696**
CO2	Connector	12p	SL3/12/Z	RTW	14349
CO5	Connector	12p	BL1/12/Z	RTW	14350
TR102	Transformer		ÜP 3209 M	Pikatron	14604
TR201	Transformer		ÜP 3209 M	Pikatron	14604
IC101 , IC102	OP-AMP		TL062CP	Texas-Instruments	18016
IC103	OP-AMP		LF442	Motorola	18080
IC104	OP-AMP		NE5532	Texas-Instruments	17529
IC105	OP-AMP		LF412	Motorola	18077
IC201 , IC202	OP-AMP		TL062CP	Texas-Instruments	18016
IC203	OP-AMP		LF442	Motorola	18080
IC204	OP-AMP		NE5532	Texas-Instruments	17529
IC205	OP-AMP		LF412	Motorola	18077
IC301	Timer		ICM7555	National	17514
IC302	IC-HC		74HC4040	National	18065
IC303 , IC304	EPROM-CMOS		NMS27C64	National	18012
IC305	OP-AMP		LF442	Motorola	18080
IC306	DA-Converter		DAC1222LCN	National	18013
IC307 - IC309	IC-HC		74HC4040	National	18065
IC310 , IC311	IC-HC		74HC688	National	18066
IC312	IC-HC		74HC08	Motorola	18042
IC313	IC-HC		74HC86	National	18033
IC314	IC-HC		74HC00	National	18021
IC315	Voltage,Regulator		LM317T	National	17527
IC316	Voltage,Regulator		LM317LZ	National	18112
IC317	Voltage,Regulator		LM337LZ	National	18113
IC318	Voltage,Regulator		LM78L05	National	18015
T101 - T104	Transistor		BC239C	Intermetall	17450
T201 - T204	Transistor		BC239C	Intermetall	17450
T301	Transistor		BC327-40	Intermetall	17461
T302 , T304	Transistor		BC559C	Intermetall	17452
T305	Transistor		BC239C	Intermetall	17450
T306	Transistor		BC559C	Intermetall	17452
T307	Transistor		BC239C	Intermetall	17450
T308 , T309	Transistor		BC559C	Intermetall	17452
T309	Transistor		BC559C	Intermetall	17452
D101 - D108	Diode,Silicon		1N4148	ITT	17492
D201 - D208	Diode,Silicon		1N4148	ITT	17492
D301	Diode,Silicon		1N4148	ITT	17492
D303	Diode,Silicon		1N4148	ITT	17492
D305 - D313	Diode,Silicon		1N4148	ITT	17492
D314	Diode,Schottky		1N5819	Motorola	19401
D315	Diode,Reference	2,5V	LM336Z	National	18538
AR101	Resistor,Array	4,7K	4608X-102-4,7K	Bourns	17090
AR102 , AR103	Resistor,Array	10K	4608X-102-10K	Bourns	17091
AR104	Resistor,Array	220K	4608X-102-220K	Bourns	17088
AR105	Resistor,Array	10K	4608X-102-10K	Bourns	17091

REF.NO	DESCRIPTION	VALUE				TYPE	MANUFACTURER	PART-NO
AR201	Resistor,Array	4,7K				4608X-102-4,7K	Bourns	17090
AR202 , AR203	Resistor,Array	10K				4608X-102-10K	Bourns	17091
AR204	Resistor,Array	220K				4608X-102-220K	Bourns	17088
AR205	Resistor,Array	10K				4608X-102-10K	Bourns	17091
R101 , R102	Resistor,Metalfilm	4,7K	50ppm	1%		0207 MK2	Resista	17074
R106	Resistor,Metalfilm	1,1K	50ppm	1%		0207 MK2	Resista	17051
R108	Resistor,Metalfilm	22K	50ppm	1%		0207 MK2	Resista	17053
R109	Resistor,Metalfilm	18K	50ppm	1%		0207 MK2	Resista	17072
R110	Resistor,Metalfilm	1,1K	50ppm	1%		0207 MK2	Resista	17051
R111	Resistor,Metalfilm	10K	50ppm	1%		0207 MK2	Resista	17059
R112	Resistor,Metalfilm	15K	50ppm	1%		0207 MK2	Resista	17046
R113 , R114	Resistor,Metalfilm	22K	50ppm	1%		0207 MK2	Resista	17053
R116	Resistor,Metalfilm	2,2K	50ppm	1%		0207 MK2	Resista	17052
R117	Resistor,Metalfilm	15K	50ppm	1%		0207 MK2	Resista	17046
R119	Resistor,Carbon	4,7E		5%		0207	Resista	17000
R121	Resistor,Metalfilm	30,1E	50ppm	1%		0207 MK2	Resista	17044
R122	Resistor,Metalfilm	100K	50ppm	1%		0207 MK2	Resista	170960
R123	Resistor,Metalfilm	15K	50ppm	1%		0207 MK2	Resista	17046
R124	Resistor,Carbon	5,6M		5%		0207	Resista	17066
R126 , R127	Resistor,Metalfilm	10K	50ppm	1%		0207 MK2	Resista	17059
R130	Resistor,Metalfilm	1K	50ppm	1%		0207 MK2	Resista	170957
R201 , R202	Resistor,Metalfilm	4,7K	50ppm	1%		0207 MK2	Resista	17074
R206	Resistor,Metalfilm	1,1K	50ppm	1%		0207 MK2	Resista	17051
R208	Resistor,Metalfilm	22K	50ppm	1%		0207 MK2	Resista	17053
R209	Resistor,Metalfilm	18K	50ppm	1%		0207 MK2	Resista	17072
R210	Resistor,Metalfilm	1,1K	50ppm	1%		0207 MK2	Resista	17051
R211	Resistor,Metalfilm	10K	50ppm	1%		0207 MK2	Resista	17059
R212	Resistor,Metalfilm	15K	50ppm	1%		0207 MK2	Resista	17046
R213 , R214	Resistor,Metalfilm	22K	50ppm	1%		0207 MK2	Resista	17053
R216	Resistor,Metalfilm	2,2K	50ppm	1%		0207 MK2	Resista	17052
R217	Resistor,Metalfilm	15K	50ppm	1%		0207 MK2	Resista	17046
R219	Resistor,Carbon	4,7E		5%		0207	Resista	17000
R221	Resistor,Metalfilm	30,1E	50ppm	1%		0207 MK2	Resista	17044
R222	Resistor,Metalfilm	100K	50ppm	1%		0207 MK2	Resista	170960
R223	Resistor,Metalfilm	15K	50ppm	1%		0207 MK2	Resista	17046
R224	Resistor,Carbon	5,6M		5%		0207	Resista	17066
R226 , R227	Resistor,Metalfilm	10K	50ppm	1%		0207 MK2	Resista	17059
R230	Resistor,Metalfilm	1K	50ppm	1%		0207 MK2	Resista	170957
R301	Resistor,Metalfilm	27K	50ppm	1%		0207 MK2	Resista	17049
R302	Resistor,Metalfilm	15K	50ppm	1%		0207 MK2	Resista	17046
R303	Resistor,Metalfilm	22K	50ppm	1%		0207 MK2	Resista	17053
R305	Resistor,Metalfilm	4,7K	50ppm	1%		0207 MK2	Resista	17074
R306	Resistor,Metalfilm	470K	50ppm	1%		0207 MK2	Resista	17076
R307	Resistor,Metalfilm	2,2K	50ppm	1%		0207 MK2	Resista	17052
R308	Resistor,Metalfilm	1M	50ppm	1%		0207 MK2	Resista	17055
R309	Resistor,Metalfilm	10K	50ppm	1%		0207 MK2	Resista	17059
R311	Resistor,Metalfilm	47K	50ppm	1%		0207 MK2	Resista	17047
R313 , R314	Resistor,Metalfilm	10K	50ppm	1%		0207 MK2	Resista	17059
R315	Resistor,Metalfilm	100K	50ppm	1%		0207 MK2	Resista	170960
R316	Resistor,Metalfilm	10K	50ppm	1%		0207 MK2	Resista	17059

REF. NO	DESCRIPTION	VALUE		TYPE	MANUFACTURER	PART-NO	
R317	Resistor, Metalfilm	2,2K	50ppm	1%	0207 MK2	Resista	17052
R318	Resistor, Metalfilm	10K	50ppm	1%	0207 MK2	Resista	17059
R319	Resistor, Metalfilm	4,7K	50ppm	1%	0207 MK2	Resista	17074
R319'	Resistor, Metalfilm	3,3K	50ppm	1%	0207 MK2	Resista	17073
R320	Resistor, Metalfilm	100K	50ppm	1%	0207 MK2	Resista	170960
R321 , R322	Resistor, Metalfilm	10K	50ppm	1%	0207 MK2	Resista	17059
R323	Resistor, Metalfilm	100K	50ppm	1%	0207 MK2	Resista	170960
R324	Resistor, Metalfilm	1,5K	50ppm	1%	0207 MK2	Resista	17014
R325 , R326	Resistor, Metalfilm	10K	50ppm	1%	0207 MK2	Resista	17059
R327 , R328	Resistor, Metalfilm	100K	50ppm	1%	0207 MK2	Resista	170960
R329	Resistor, Metalfilm	10K	50ppm	1%	0207 MK2	Resista	17059
R330	Resistor, Metalfilm	47K	50ppm	1%	0207 MK2	Resista	17047
R331	Resistor, Metalfilm	3,9K	50ppm	1%	0207 MK2	Resista	17086
R332	Resistor, Metalfilm	270E	50ppm	1%	0207 MK2	Resista	17087
R332'	Resistor, Metalfilm	4,7K	50ppm	1%	0207 MK2	Resista	17074
R333	Resistor, Metalfilm	1,1K	50ppm	1%	0207 MK2	Resista	17051
R334	Resistor, Metalfilm	270E	50ppm	1%	0207 MK2	Resista	17087
R335	Resistor, Metalfilm	3,3K	50ppm	1%	0207 MK2	Resista	17073
R336	Resistor, Metalfilm	1,5K	50ppm	1%	0207 MK2	Resista	17014
R337	Resistor, Metalfilm	270E	50ppm	1%	0207 MK2	Resista	17087
R338	Resistor, Metalfilm	150E	50ppm	1%	0207 MK2	Resista	170905
P1 , P2	Potentiometer, Trim	100E			3362P-001	Bourns	17134
P3 , P4	Potentiometer, Trim	10K			3362P-001	Bourns	17130
P5 , P6	Potentiometer, Trim	50K			3362P-001 50K	Bourns	17146
P7 , P8	Potentiometer, Trim	100K			3362P-001 100K	Bourns	17131
C106	Capacitor, Elect	22uF	6,3V		SRA-VB	Chemi-Con	17321
C107	Capacitor, Ceramic	470pF	100V	1%	AMC704	Resista	17371
C108	Capacitor, Ceramic	120pF	COG	1%	AMC704	Resista	17369
C109	Capacitor, Ceramic	680pF	COG	1%	AMC705	Resista	17372
C112	Capacitor, Elect	22uF	6,3V		SRA-VB	Chemi-Con	17321
C113	Capacitor, Tantal	1,5uF	35V		ETP1,5/35	Ero	17319
C114	Capacitor, Tantal	33uF	10V	5%	ETPW-3G	Roederstein	17323
C115	Capacitor, Ceramic	0,1uF	63V		Z5U	Sprague	17422
C206	Capacitor, Elect	22uF	6,3V		SRA-VB	Chemi-Con	17321
C207	Capacitor, Ceramic	470pF	100V	1%	AMC704	Resista	17371
C208	Capacitor, Ceramic	120pF	COG	1%	AMC704	Resista	17369
C209	Capacitor, Ceramic	680pF	COG	1%	AMC705	Resista	17372
C212	Capacitor, Elect	22uF	6,3V		SRA-VB	Chemi-Con	17321
C213	Capacitor, Tantal	1,5uF	35V		ETP1,5/35	Ero	17319
C214	Capacitor, Tantal	33uF	10V	5%	ETPW-3G	Roederstein	17323
C215	Capacitor, Ceramic	0,1uF	63V		Z5U	Sprague	17422
C301	Capacitor, Ceramic	470pF	100V	1%	AMC704	Resista	17371
C302	Capacitor, Ceramic	22nF	63V		ROV767.11	Roederstein	17352
C303	Capacitor, Elect	3,3uF	50V		SRA-VB	Chemi-Con	17317
C304	Capacitor, Ceramic	12pF	63V		ROC744.11	Roederstein	17359
C305	Capacitor, Ceramic	1,2nF	63V		ROV767.11	Roederstein	17351
C310 - C312	Capacitor, Elect	10uF	40V		SRA-VB	Chemi-Con	17318
C313	Capacitor, Elect	100uF	10V		SRA-VB	Chemi-Con	17327
C314	Capacitor, Elect	100uF	25V		SM-VB	Chemi-Con	17306

REF.NO	DESCRIPTION	VALUE	TYPE	MANUFACTURER	PART-NO
C315	Capacitor,Elect	47uF 16V	SM-VB	Chemi-Con	17304
C316 - C318	Capacitor,Elect	10uF 40V	SRA-VB	Chemi-Con	17318
C319	Capacitor,Ceramic	0,1uF 63V	Z5U	Sprague	17422
C322	Capacitor,Ceramic	0,1uF 63V	Z5U	Sprague	17422
C323	Capacitor,Elect	3,3uF 50V	SRA-VB	Chemi-Con	17317
C324 - C326	Capacitor,Ceramic	0,1uF 63V	Z5U	Sprague	17422
CT101 , CT201	Capacitor,Trim	70pF	VCT51H	ALPS	17432
L301	Choke	100uH	SP0406L-820	RTW	17699

REF. NO	DESCRIPTION	VALUE		TYPE	MANUFACTURER	PART-NO	
IC1	IC-HC			74HC74	National	18032	
IC2 , IC3	IC-HC			74HC163	Motorola	18036	
IC4	IC-HC			74HC123	Motorola	18038	
IC5	IC-CMOS			MM74C00N	National Semicond.	17502	
IC6	IC-HC			74HC02	Motorola	18030	
IC7	IC-HC			74HC253	National	18047	
T1	Transistor			BC559C	Intermetall	17452	
T2	Transistor			BC239C	Intermetall	17450	
T3 , T4	Transistor			MPSA 42	Motorola	17455	
T5	Transistor			BC239C	Intermetall	17450	
D1 - D21	Diode, Silicon			1N4148	ITT	17492	
R1 - R4	Resistor, Metalfilm	22K	50ppm	1%	0207 MK2	Resista	17053
R6 , R7	Resistor, Metalfilm	1K	50ppm	1%	0207 MK2	Resista	170957
R8 - R12	Resistor, Metalfilm	10K	50ppm	1%	0207 MK2	Resista	17059
R13 , R14	Resistor, Metalfilm	1M	50ppm	1%	0207 MK2	Resista	17055
R15	Resistor, Metalfilm	100K	50ppm	1%	0207 MK2	Resista	170960
R16	Resistor, Metalfilm	10K	50ppm	1%	0207 MK2	Resista	17059
R17	Resistor, Metalfilm	100K	50ppm	1%	0207 MK2	Resista	170960
R18	Resistor, Metalfilm	100K	50ppm	1%	0207 MK2	Resista	170960
R19 - R22	Resistor, Metalfilm	10K	50ppm	1%	0207 MK2	Resista	17059
R23	Resistor, Metalfilm	100K	50ppm	1%	0207 MK2	Resista	170960
R24 - R29	Resistor, Metalfilm	10K	50ppm	1%	0207 MK2	Resista	17059
R30 , R31	Resistor, Metalfilm	100K	50ppm	1%	0207 MK2	Resista	170960
C1 , C2	Capacitor, Ceramic	680pF	COG	1%	AMC705	Resista	17372
C3	Capacitor, Elect	22uF	6,3V		SRA-VB	Chemi-Con	17321
C4	Capacitor, Elect	3,3uF	50V		SRA-VB	Chemi-Con	17317
C5 , C7	Capacitor, Ceramic	0,1uF	63V		Z5U	Sprague	17422
C8	Capacitor, Elect	10uF	40V		SRA-VB	Chemi-Con	17318
C9 , C11	Capacitor, Ceramic	0,1uF	63V		Z5U	Sprague	17422

REF.NO	DESCRIPTION	VALUE				TYPE	MANUFACTURER	PART-NO
CO2	Connector	12p				BL1/12/Z	RTW	14350
CO3	Connector	6p				SL9/6G	RTW	14398
CO4	Connector	8p				MK1/08/Z	RTW	14355
CO7	Connector	3p				BL1/3/Z	RTW	14346
IC401 , IC402	IC-HC					74HC00	National	18021
IC403	IC-CMOS					CD4017BE	Texas-Instruments	17520
IC404	IC-ULN					ULN2023A/SN 75468	Texas Instruments	18056
T401 , T403	Transistor					BC618	Motorola	19013
T402 , T404	Transistor					BC337.40	Intermetall	17462
T405 , T406	Transistor					BC327-40	Intermetall	17461
T407	Transistor					MPSA 42	Motorola	17455
T408 , T409	Transistor					BC239C	Intermetall	17450
T410 , T411	Transistor					MPSA 42	Motorola	17455
T412 , T413	Transistor					MPSA 92	Motorola	17456
T414	Transistor					MPSA 42	Motorola	17455
D401 - D412	Diode,Silicon					1N4148	ITT	17492
D413	Diode,Zener	82V				ZY 82/ZPY 82	ITT	17499
D416 - D420	Diode,Silicon					1N4148	ITT	17492
D421	LED,red					HLMP 1700	Hewlett Packard	19402
D434 - D437	Diode,Silicon					1N4148	ITT	17492
AR401	Resistor,Array	10K				4608X-101-10K	Bourns	17095
R401 , R402	Resistor,Metalfilm	33K	50ppm	1%	0207 MK2	Resista	17060	
R403 , R404	Resistor,Metalfilm	10K	50ppm	1%	0207 MK2	Resista	17059	
R406	Resistor,Metalfilm	100K	50ppm	1%	0207 MK2	Resista	170960	
R407 , R408	Resistor,Metalfilm	10K	50ppm	1%	0207 MK2	Resista	17059	
R409 , R410	Resistor,Metalfilm	3,3K	50ppm	1%	0207 MK2	Resista	17073	
R411 , R412	Resistor,Metalfilm	1M	50ppm	1%	0207 MK2	Resista	17055	
R411' , R412'	Resistor,Metalfilm	330K	50ppm	1%	0207 MK2	Resista	170902	
R413 , R414	Resistor,Metalfilm	15K	50ppm	1%	0207 MK2	Resista	17046	
R415 , R416	Resistor,Metalfilm	1K	50ppm	1%	0207 MK2	Resista	170957	
R418 , R419	Resistor,Metalfilm	1K	50ppm	1%	0207 MK2	Resista	170957	
R420	Resistor,Metalfilm	22K	50ppm	1%	0207 MK2	Resista	17053	
R421	Resistor,Metalfilm	100K	50ppm	1%	0207 MK2	Resista	170960	
R422	Resistor,Metalfilm	100K	50ppm	1%	0207 MK2	Resista	170960	
R423	Resistor,Metalfilm	22K	50ppm	1%	0207 MK2	Resista	17053	
R424	Resistor,Metalfilm	100K	50ppm	1%	0207 MK2	Resista	170960	
R425	Resistor,Carbon	18E		5%	0207	Resista	17003	
R425'	Resistor,Metalfilm	22K	50ppm	1%	0207 MK2	Resista	17053	
R426	Resistor,Metalfilm	1M	50ppm	1%	0207 MK2	Resista	17055	
R428	Resistor,Carbon	470E		5%	0207	Resista	17011	
R428'	Resistor,Metalfilm	2,2K	50ppm	1%	0207 MK2	Resista	17052	
R430	Resistor,Metalfilm	220K	50ppm	1%	0207 MK2	Resista	17054	
R431	Resistor,Metalfilm	1M	50ppm	1%	0207 MK2	Resista	17055	
R432	Resistor,Metalfilm	24,3K	50ppm	1%	0207 MK2	Resista	170973	
C401 - C404	Capacitor,Ceramic	3,3nF	100V		C320 C332K2R5	Kemet	17393	
C405	Capacitor,Polyester	47nF	100V	10%	MKT1818	Roederstein	17403	

REF.NO	DESCRIPTION	VALUE	TYPE	MANUFACTURER	PART-NO
C406	Capacitor, Polyester	10nF 250V	MKS 3	Wima	17401
C407 - C410	Capacitor, Elect	33uF 35V	SRA-VB	Chemi-Con	17336
C411 - C420	Capacitor, Elect	10uF 40V	SRA-VB	Chemi-Con	17318
C422 , C423	Capacitor, Ceramic	1,5nF	EDPT06ROZ767P1	Roederstein	17387
C424	Capacitor, Ceramic	0,1uF 63V	Z5U	Sprague	17422
C425 - C427	Capacitor, Ceramic	390pF 63V	ROZ744.11	Roederstein	17361
C428	Capacitor, Ceramic	22nF 63V	ROV767.11	Roederstein	17352
C429 , C430	Capacitor, Elect	10uF 40V	SRA-VB	Chemi-Con	17318

REF.NO	DESCRIPTION	VALUE				TYPE	MANUFACTURER	PART-NO
CO2	Connector	12p				BL1/12/Z	RTW	14350
CO3	Connector	6p				SL9/6G	RTW	14398
CO7	Connector	3p				BL1/3/Z	RTW	14346
IC401 , IC402	IC-HC					74HC00	National	18021
IC403	IC-CMOS					CD4017BE	Texas-Instruments	17520
IC404	IC-ULN					ULN2023A/SN 75468	Texas Instruments	18056
T401 , T403	Transistor					BC618	Motorola	19013
T402 , T404	Transistor					BC337.40	Intermetall	17462
T405 , T406	Transistor					BC327-40	Intermetall	17461
T407	Transistor					MPSA 42	Motorola	17455
T408 , T409	Transistor					BC239C	Intermetall	17450
T410 , T411	Transistor					MPSA 42	Motorola	17455
T412 , T413	Transistor					MPSA 92	Motorola	17456
T414	Transistor					MPSA 42	Motorola	17455
D401 - D412	Diode,Silicon					1N4148	ITT	17492
D413	Diode,Zener	82V				ZY 82/ZPY 82	ITT	17499
D416 - D420	Diode,Silicon					1N4148	ITT	17492
D421	LED,red					HLMP 1700	Hewlett Packard	19402
D434 - D437	Diode,Silicon					1N4148	ITT	17492
AR401	Resistor,Array	10K				4608X-101-10K	Bourns	17095
R401 , R402	Resistor,Metalfilm	33K	50ppm	1%	0207 MK2	Resista	17060	
R403 , R404	Resistor,Carbon	8,2K		5%	MRS16T	Resista	170916	
R406	Resistor,Metalfilm	100K	50ppm	1%	0207 MK2	Resista	170960	
R407 , R408	Resistor,Metalfilm	10K	50ppm	1%	0207 MK2	Resista	17059	
R409 , R410	Resistor,Metalfilm	3,3K	50ppm	1%	0207 MK2	Resista	17073	
R411 , R412	Resistor,Metalfilm	1M	50ppm	1%	0207 MK2	Resista	17055	
R411' , R412'	Resistor,Metalfilm	330K	50ppm	1%	0207 MK2	Resista	170902	
R413 , R414	Resistor,Metalfilm	15K	50ppm	1%	0207 MK2	Resista	17046	
R415 , R416	Resistor,Metalfilm	1K	50ppm	1%	0207 MK2	Resista	170957	
R418	Resistor,Carbon	680E		5%	0207	Resista	17012	
R419	Resistor,Metalfilm	1K	50ppm	1%	0207 MK2	Resista	170957	
R420	Resistor,Metalfilm	22K	50ppm	1%	0207 MK2	Resista	17053	
R421	Resistor,Metalfilm	100K	50ppm	1%	0207 MK2	Resista	170960	
R422	Resistor,Metalfilm	100K	50ppm	1%	0207 MK2	Resista	170960	
R423	Resistor,Metalfilm	22K	50ppm	1%	0207 MK2	Resista	17053	
R424	Resistor,Metalfilm	100K	50ppm	1%	0207 MK2	Resista	170960	
R425	Resistor,Carbon	18E		5%	0207	Resista	17003	
R426	Resistor,Metalfilm	1M	50ppm	1%	0207 MK2	Resista	17055	
R428	Resistor,Carbon	470E		5%	0207	Resista	17011	
R428'	Resistor,Metalfilm	2,2K	50ppm	1%	0207 MK2	Resista	17052	
R430	Resistor,Metalfilm	220K	50ppm	1%	0207 MK2	Resista	17054	
R431	Resistor,Metalfilm	1M	50ppm	1%	0207 MK2	Resista	17055	
R432	Resistor,Metalfilm	25,5K	50ppm	1%	0207 MK2	Resista	170999	
R433	Resistor,Carbon	2,2M		5%	0207	Resista	17036	
R435	Resistor,Metalfilm	22K	50ppm	1%	0207 MK2	Resista	17053	
C401 - C404	Capacitor,Ceramic	3,3nF	100V		C320 C332K2R5	Kemet	17393	

REF. NO	DESCRIPTION	VALUE		TYPE	MANUFACTURER	PART-NO
C405 , C406	Capacitor, Polyester	10nF	250V	MKS 3	Wima	17401
C407 - C410	Capacitor, Elect	33uF	35V	SRA-VB	Chemi-Con	17336
C411 - C420	Capacitor, Elect	10uF	40V	SRA-VB	Chemi-Con	17318
C422 , C423	Capacitor, Ceramic	1,5nF		EDPT06ROZ767P1	Roederstein	17387
C424	Capacitor, Ceramic	0,1uF	63V	Z5U	Sprague	17422
C425 - C427	Capacitor, Ceramic	390pF	63V	ROZ744.11	Roederstein	17361
C431	Capacitor, Ceramic	0,1uF	63V	Z5U	Sprague	17422
C432	Capacitor, Ceramic	22nF	63V	ROV767.11	Roederstein	17352

REF.NO	DESCRIPTION	VALUE	TYPE	MANUFACTURER	PART-NO
	Display-frame		1117H	RTW	165033
	Fixing-part			RTW	16537**
	PCB-Assy Keyboard		1115E+ER/1117H+HR/ 1130E/1135E	RTW	134641
	PCB-Assy Switchboard		1117H+HR	RTW	12667
	Scale,sandwich		1117H+HR	RTW	16701
	Scale-Carriersheet		1117H+HR	RTW	165332**
	Bar-Graph-Display		201 Segments	RTW	17562
(for Serial No. < 5000)					

REF.NO	DESCRIPTION	VALUE	TYPE	MANUFACTURER	PART-NO
	Display-frame		1117H	RTW	165033
	Fixing-part			RTW	16537**
	PCB-Assy Keyboard		1115E+ER/1117H+HR/ 1130E/1135E	RTW	134641
	PCB-Assy Switchboard		1117H+HR	RTW	12667
	Scale,sandwich		1117H+HR	RTW	16701
	Scale-Carriersheet		1117H+HR	RTW	165332**
	Bar-Graph-Display		201 Segments	RTW	175623
	(for Serial No. > 5000)		RTW SP410-009		

**EG-Konformitätserklärung nach Artikel 10.1 der Richtlinie 89/336/EWG
und der Richtlinie 73/23/EWG**

Wir,

RTW GmbH & Co.KG
Elbeallee 19 · 50765 Köln · Germany

erklären in alleiniger Verantwortung, dass das Produkt:

RTW PPM Serie 1117

auf das sich diese Erklärung bezieht, mit den folgenden Normen bzw. normativen Dokumenten übereinstimmt:

EMV **89/336/EWG**

EN 50081-1 (März 1993): EN 55022 B, gestrahlt
EN 55022 B, leitungsgeführt

EN 50082-1: EN 61000-4-2
EN 61000-4-3
EN 61000-4-4
EN 61000-4-5
EN 61000-4-6

Sicherheit **73/23/EWG**

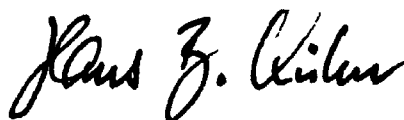
EN 60950 (1992 + A1/1993)

Geprüft und dokumentiert von nachfolgend aufgeführten Firmen:

ELEKLUFT GmbH, Bonn, akkreditiertes Prüflabor
RTW GmbH & Co.KG, Köln

Datum und Unterschrift des Verantwortlichen:

15.02.2001



EC-Declaration of Conformity Directive 89/336/EEC and Directive 73/23/EEC

We,

RTW GmbH & Co.KG
Elbeallee 19 · 50765 Köln · Germany

declare under sole responsibility that the product:

RTW PPM Serie 1117

meets the intend of the Directive 89/336/EEC and Directive 73/23/ECC. Compliance was demonstrated to the following specifications as listed in the official journal of the European Communities:

EMC

89/336/EEC

EN 50081-1 Emissions (march 1993):

EN 55022 Radiated, Class B
EN 55022 Conducted, Class B

EN 50082-1 Immunity:

EN 61000-4-2
EN 61000-4-3
EN 61000-4-4
EN 61000-4-5
EN 61000-4-6

Safety

73/23/EEC

EN 60950 (1992 + A1/1993)

Tested and documented by the following companies:

ELEKLUFT GmbH, Bonn, accredited EMC laboratory
RTW GmbH & Co.KG, Köln

Date and signature of the responsible person:

15.02.2001

